



Benutzerhandbuch für Fachkräfte

Maela Webplattform

Herstellerinformationen



MN Santé Holding
Adresse: 9 rue du Colonel Pierre Avia, 75015 Paris, Frankreich
Telefon: +33(0)481682526
E-Mail: contact@careside.care
Website: www.maela.fr/de

Vertrieb durch

Medtronic International Trading SARL, Route du Molliau 31, 1131 Tolochenaz, Schweiz

Wichtige Produktinformationen

REF Maela® Plattform

Produktversion: V4.3.0

Zertifizierung und Konformitätserklärung



Die Maela® Plattform ist **ein Medizinprodukt** der Klasse I und trägt seit 2019 die CE-Kennzeichnung.

Dieses Produkt erfüllt die grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG des Rates vom 14. Juni 1993 über Medizinprodukte.

Dieses Produkt erfüllt die allgemeinen Sicherheits- und Leistungsanforderungen der Verordnung 2017/745.

Gewährleistungsausschlüsse und Haftungsbeschränkungen

MN Santé Holding übernimmt keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Gewährleistungen in Bezug auf dieses Handbuch oder die Qualität, Leistung oder Eignung des Produkts für eine bestimmte Art von Verfahren. Darüber hinaus kann dieses Handbuch vom Unternehmen ohne vorherige Ankündigung geändert werden, ohne dass dadurch eine Verpflichtung oder Haftung seitens des Unternehmens entsteht.

Marken (falls zutreffend)

Maela® ist eine eingetragene Marke.

Copyright – Maela©

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Maela® weder ganz noch teilweise reproduziert, transkribiert, übertragen, ausgestrahlt, verändert, zusammengeführt, in eine beliebige Sprache übersetzt oder in irgendeiner Form verwendet werden, sei es grafisch, elektronisch oder mechanisch, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Fotokopien, Aufnahmen und Informationsspeicherungs- und Wiedergabesysteme. Das Erstellen von Kopien der in diesem Dokument beschriebenen Anwendung ist unzulässig.

Änderungen

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Wir haben uns nach besten Kräften bemüht, die Richtigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen sicherzustellen. Wenn Änderungen an diesem Handbuch vorgenommen werden, wird den Benutzern die aktuellste Version zur Verfügung gestellt.

Wenn Ihnen als Benutzer unrichtige Angaben auffallen, kontaktieren Sie uns bitte unter der folgenden E-Mail-Adresse: contact@careside.care.

Veröffentlichungsdatum: 04.06.2024

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung	5
1.1. Zweck dieses Dokuments.....	5
1.2. Abkürzungen und Definitionen.....	5
2. Indikationen und Symbole	7
2.1. Beschreibung der Symbole	7
2.2. Vorsichtsmaßnahmen	8
2.3. Warnhinweise.....	8
2.4. Störung.....	8
3. Produktbeschreibung	9
3.1. Indikation	9
3.2. Zielgruppe der Patienten	9
3.3. Zielgruppe der Benutzer	9
3.4. Klinische Vorteile	9
3.5. Sicherheitshinweise.....	10
3.5.1. Kontraindikationen	10
3.6. Browser und Download	10
4. Matrix der Benutzerrechte	11
5. Einrichtungsverwaltung	14
6. Verwaltung der Konten für Fachkräfte	16
6.1. Verwaltung der Liste der Fachkräfte	16
6.2. Selbstverwaltung von Konten für Fachkräfte	17
6.2.1. Kontodaten	18
6.2.2. Kennwort und Sicherheit	18
6.2.3. Benachrichtigungsverwaltung	19
6.2.4. Sprechstundenhilfen	19
6.2.5. Vertretende Fachkräfte	19
6.2.6. Mehrfachprofile	19
7. Patientenregistrierung	20
7.1. Identitätsmanagement	20
7.2. Zuweisung des Behandlungspfads	20
9. Validierung	22
10. Menü für die Fernüberwachung	22

11. Patientendatei	23
11.1. Patientenbanner.....	23
11.2. Zusammenfassung	24
11.3. Nachsorge.....	25
11.3.1. Zeitplan	25
11.3.2. Messungen.....	25
11.3.3. Verbundenes Gerät.....	26
11.3.4. Berichte.....	26
11.3.5. Fragebogen	26
11.3.6. Aufklärungsinhalte	27
11.3.7. Dateien.....	27
11.3.8. Arzneimitteltherapien	27
11.3.9. Aufgaben.....	27
11.4. Warnmeldungen	27
11.5. Nachrichten	28
11.6. Profil.....	29
11.7. Behandlungsteam	29
11.8. Pfad	30
12. Nicht-medizinische Inhalte	33
13. Geplante Inhalte	34
14. Inhaltsvorlagen	34
15. Protokollvorlagen	39
16. Behandlungspfadvorlagen	40
17. Übersetzung	42
18. Dashboard	42
19. Vorlagen für die Konfiguration von IoT-Protokollen (RPM)	43
19.1. Allgemeine Informationen	44
19.2. Festlegung von Variablen und Fragen, die im Protokollmodell überwacht werden.....	44
19.3. Festlegen von Warnmeldungsregeln im Protokollmodell	45
19.4. Status der Protokollvorlage	46
20. Installationsprüfung	46
21. Beendigung der Produktnutzung	46

1. Einführung

1.1. Zweck dieses Dokuments

In diesem Benutzerhandbuch wird die Maela® Plattform vorgestellt, ein Medizinprodukt, das vom Unternehmen MN Santé für die Fernüberwachung von Patienten entwickelt wurde.

Das Handbuch enthält Beschreibungen, in denen die Verwendung der Plattform Schritt für Schritt erklärt wird. Es ist für Fachleute vorgesehen, die zur Verwendung der Maela®-Plattform autorisiert sind.



Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie die Maela® Plattform verwenden.

1.2. Abkürzungen und Definitionen

Abkürzung oder Begriff	Beschreibung
Medizinprodukt	Instrument, Apparat, Ausrüstung, Maschine, Gerät, Implantat, Reagenz zur Verwendung <i>in vitro</i> , Software, Materialien oder ähnliche oder verwandte Produkte, die der Hersteller allein oder in Kombination für einen oder mehrere spezifische medizinische Zwecke am Menschen verwenden möchte.
Prävention	Die Weltgesundheitsorganisation definiert Prävention als alle Maßnahmen, die darauf abzielen, die Anzahl und Schwere von Krankheiten, Unfällen und Behinderungen zu vermeiden oder zu verringern.
Fachkraft	Person, die ihre Kompetenzen und ihr Urteilsvermögen anwendet, um eine Dienstleistung zur Aufrechterhaltung oder Verbesserung der Gesundheit von Patienten oder zur Behandlung von verletzten, kranken, behinderten oder gebrechlichen Personen durch Pflege und Therapie zu erbringen.
Administrator	Administratorprofil einer Einrichtung oder von Maela mit Benutzerverwaltungsrechten und Berechtigungen zur Ausführung verschiedener Funktionen in Maela.
Psychomotorische Störung	Erkrankung, die nicht unbedingt mit einer neurologischen Läsion assoziiert ist. Sie betrifft eine psychomotorische Funktion, d.h. eine Funktion, die einen genetischen und neurologischen Ursprung sowie entwicklungsbezogene, umgebungsbezogene und emotionale Dimensionen aus der Geschichte der Person hat.
ERAS	beschleunigte Erholung nach Operation. Bei <i>ERAS</i> handelt es sich um einen multimodalen perioperativen Behandlungspfad, der entwickelt wurde, um bei Patienten, die sich einer größeren Operation unterziehen, eine frühzeitige Genesung zu erreichen.
Behandlungspfad	Einheit der höchsten Ebene auf der Maela Plattform. Ein Behandlungspfadmodell umfasst wichtige Termine, Nachsorgeprotokolle und Screening-Fragebogen.

Abkürzung oder Begriff	Beschreibung
Geplanter Inhalt	Der geplante Inhalt von Maela® entspricht allen Nachsorgefragebogen, Schulungsinhalten, Messungen, Aufgaben und Erinnerungen, die im Rahmen eines Behandlungspfads oder -protokolls geplant sind.
Ambulight	Vereinfachte Patientennachsorge per SMS über einen kurzen Zeitraum nach einer Behandlungsepisode oder einem Krankenhausereignis.
Protokoll	Maela Protokoll, das aus verschiedenen Arten von Inhalten besteht, die im Lauf der Zeit möglicherweise geplant werden können. Ein Protokoll entspricht einer spezifischen Behandlungsepisode, z. B. einem chirurgischen Eingriff innerhalb eines onkologischen Behandlungspfads. Ein Maela Protokoll besteht aus Nachsorgefragebogen, Überwachung von Messungen, Dokumenten, Links, Schulungsinhalten, Laboranalysen, Behandlungsnachsorge und nützlichen Informationen für die medizinische Fachkraft, um mögliche unerwünschte Reaktionen angemessen zu behandeln, die beim Patienten auftreten können. Ein Protokoll hat Start- und Enddaten.
Fernüberwachungsprotokoll	Ein Fernüberwachungsprotokoll besteht aus einer Reihe von Variablen und zugehörigen Regeln für Warnmeldungen, anhand derer medizinische Fachkräfte den Gesundheitszustand von Patienten über einen bestimmten Zeitraum aus der Ferne beurteilen und über die zu ergreifenden Maßnahmen entscheiden können.
Identifizierung	Prozess zur Festlegung der Identität eines Benutzers. Der Benutzer hat in der Anwendung eine individuelle Identität. Benutzer erhalten einen eindeutigen Benutzernamen für den Zugriff auf die Anwendung.
Authentifizierung	Prozess zum Nachweis der Identität eines Benutzers. Dies geschieht nach der Identifizierung. Der Benutzer verwendet einen Authentifikator oder „geheimen Code“, der nur ihm zugesendet wird.
Priorität	Bestimmung und Priorisierung des Bedeutungsgrads einer Warnmeldung, die an medizinische Fachkräfte oder Patienten gesendet wird.
Datenextraktion	Der Vorgang oder Prozess des Abrufens von Daten aus Datenquellen für die weitere Verarbeitung oder Speicherung (Datenmigration).
Warnmeldung	Signal, das vor einer Gefahr oder einem Risiko für den Patienten warnt. Ermöglicht die Übermittlung von Informationen basierend auf der Reaktion des Patienten.
Zeitplan	Detaillierte Ansicht des Behandlungspfads eines Patienten. In diesem Zeitplan werden alle im Behandlungspfad konfigurierten Inhalte angezeigt. Ein Zeitplan ist eine lineare Darstellung von Ereignissen, die auf einer Zeitleiste angeordnet sind. Er ordnet Ereignisse nach ihrer chronologischen Reihenfolge an.
Popup	Fenster, das sich öffnet und sich dabei über das Hauptfenster legt.

Abkürzung oder Begriff	Beschreibung
Lizenz	Abonnement für die Maela Plattform.
Identitätsprüfung	Im Kontext eines Krankenhausaufenthaltes ein „System zur Überwachung und Verwaltung von Risiken und Fehlern im Zusammenhang mit der Patientenidentifikation“, das den „Übergang von einer administrativen Identität zu Abrechnungszwecken zu einer Kultur der klinischen Identifikation im Rahmen eines globalen Ansatzes und Projekts für Qualität und Sicherheit der Versorgung“ anstrebt.
OTP	Einmalpasswort. Abkürzung für den Code, der per SMS oder E-Mail zur Sicherung eines Maela Kontos gesendet wird.
IoT	Internet der Dinge. Abkürzung für vernetzte Geräte.
MAC-Adresse	Physische Kennung eines vernetzten Geräts.
Withings	Withings ist ein Hersteller von vernetzten Alltagsgeräten. Die vernetzten Geräte können entweder mit der Withings Anwendung (Healthmate) verwendet werden oder sind über Mobilfunk (SIM) verbunden.
Carelink	Carelink ist die Marke der vernetzten Insulinpumpen, von denen Sie Messwerte abrufen können.
Screening	Screening ist ein Fragebogentyp, der es ermöglicht, die Protokolle eines Patienten innerhalb des Behandlungspfads zu personalisieren.
Responsives Webdesign	Design, mit dem eine Website je nach Bildschirmgröße anders dargestellt wird, um die Benutzerfreundlichkeit zu gewährleisten. So kann der Benutzer dieselbe Website auf verschiedenen Gerätetypen (Tablet, Computer, Smartphone) anzeigen.
CMS	Content-Management-System. Maela® hat seine Plattform mit WordPress verknüpft, um die Schulungsinhalte und Dokumente im Zusammenhang mit der DSGVO zu verwalten.
DSGVO	Datenschutz-Grundverordnung der EU.
Nationale Identifikationsnummer	Eine eindeutige Patientennummer auf nationaler oder regionaler Ebene.
CSV	Datei mit durch Komma getrennten Werten.
Cache	Ein Cache-Speicher ist in der Informatik ein Speicher, der vorübergehend Kopien von Daten aus einer Quelle speichert, um die Zeit zu reduzieren, die Computer für den späteren Zugriff auf die Daten benötigen.

2. Indikationen und Symbole

2.1. Beschreibung der Symbole

In der folgenden Tabelle werden alle in diesem Benutzerhandbuch sowie auf dem Produkt verwendeten Symbole beschrieben.



Warnung: Weist den Benutzer auf ein mögliches Risiko in Bezug auf die Verwendung des Produkts hin, wodurch die Sicherheit des Patienten oder Benutzers gefährdet werden kann.



Benutzerhandbuch beachten



Name des Herstellers



Produktreferenz



Medizinprodukt

2.2. Vorsichtsmaßnahmen

Bitte lesen Sie die folgenden Anweisungen sorgfältig durch, um sicherzustellen, dass das Produkt unter den besten und sichersten Bedingungen verwendet wird, die möglich sind.

Der Inhalt (Fragebogen, Schulungsinhalte, Dokumente, Links, Erinnerungen), angebotene Protokolle und Behandlungspfade werden vom überweisenden Behandlungsteam validiert. Bei ungenauen Fragen oder ungeeigneten Inhalten liegt es in der Verantwortung der medizinischen Fachkräfte, den Behandlungspfad zu aktualisieren.

2.3. Warnhinweise



- **Alle Benutzer müssen vor der Verwendung des Produkts entsprechend eingewiesen werden.**
- **Beim Aktualisieren der Plattform müssen Benutzer ihren Browser-Cache leeren und ihre mobile App aktualisieren. Diese Hinweise werden während der Aktualisierung an die Maela® Benutzer gesendet und geben an, welches Verfahren zu befolgen ist.**

2.4. Störung

Bei einer Störung beenden Sie umgehend die Verwendung des Produkts.

Wenn es nicht möglich ist, die Ursache mit Hilfe dieses Dokuments zu identifizieren oder zu beheben, schalten Sie das Produkt aus und wenden Sie sich an unseren Kundendienst unter **+441923205184** (Großbritannien) oder **+35391750797** (Irland).

3. Produktbeschreibung

3.1. Indikation

Die von MN Santé entwickelte Lösung ist ein **Medizinprodukt**, das speziell für **medizinische Fachkräfte** vorgesehen ist, um die medizinische Nachsorge von Patienten auf ihrem gesamten **Behandlungspfad** sicherzustellen. Mit dieser Lösung können Betreuungsteams und Fachkräfte Behandlungspfade für ihre Fachgebiete und ihre Patienten festlegen.

Die Maela® Lösung besteht aus einer Webplattform und einer mobilen App. Patienten haben über die mobile App und über die Webplattform Zugriff auf die Maela® Lösung, während medizinische Fachkräfte nur Zugriff auf die Webplattform haben.

Nur Gesundheitseinrichtungen, die eine Maela® Lizenz erworben haben, können die Vorteile der Maela® Plattform nutzen.

3.2. Zielgruppe der Patienten

Patienten, die in eine Gesundheitseinrichtung aufgenommen werden, die Vertragspartner von Maela® ist, können von der Nachsorge mit Maela® profitieren.

Patienten müssen:

- Zuhause eine Internetverbindung haben (über WLAN oder mobile Daten)
- ein Smartphone haben
- über 18 Jahre alt sein oder von einem gesetzlichen Vertreter begleitet werden

3.3. Zielgruppe der Benutzer

Die vorgesehenen Benutzer sind:

- **medizinische Fachkräfte:** Ärzte, Krankenpfleger, Gesundheitseinrichtungen, Apotheker
- **Sozialarbeiter**
- **Verwaltungsfachkräfte der Einrichtungen:** Führungskräfte, Sprechstundenhilfen, Leiter, Datenschutzbeauftragte
- **Erwachsene Patienten, die auf die geplanten Indikationen überwacht werden**
- **Betreuungspersonen von überwachten Patienten, die nicht über die erforderlichen Kapazitäten oder die notwendige Autonomie verfügen, sowie Betreuer von minderjährigen Patienten**

3.4. Klinische Vorteile

- Verbesserung der Lebensqualität und Zufriedenheit von Patienten
- Verbesserung der bereitgestellten medizinischen Leistung
- Frühzeitige Erkennung und bessere Behandlung von Komplikationen
- Bessere Überwachung durch **ERAS-Protokolle** (Agri, F. Hahnloser, D. Desmartines, N. Hubner, M. (2020) *Gains and limitations of a connected tracking solution in the perioperative follow-up of colorectal surgery patients. Colorectal Dis. 2020 Aug; 22(8): 959–966.*)
- Höhere Überlebensrate (Basch, E. Deal, A.M. Dueck, A.C. et al. (2017) *Overall Survival results of a trial assessing patient-reported outcomes for symptom monitoring during routine cancer treatment. JAMA. 2017; 318(2): 197–198.*)

3.5. Sicherheitshinweise

Jeder schwerwiegende Zwischenfall, der sich im Zusammenhang mit der Maela® Plattform ereignet, muss dem Hersteller und der zuständigen nationalen Behörde gemeldet werden.

3.5.1. Kontraindikationen

Die Verwendung der Maela® Plattform wird nicht empfohlen für:

- Kinder
- Außer in Anwesenheit eines **Betreuers**, der die Nachsorge durchführen kann:
 - Patienten mit Sehbehinderungen
 - Patienten mit erheblichen psychomotorischen Störungen der oberen Gliedmaßen
 - Patienten mit Gedächtnisstörungen
 - Patienten ohne Mobiltelefonnummer
 - Patienten ohne Internetverbindung
- Patienten, die ihre Einwilligung nicht erteilen

3.6. Browser und Download

Das Produkt wurde so entwickelt und getestet, dass es mit den beiden neuesten und wichtigsten Versionen der integrierten Browser von Windows und macOS sowie mit Google Chrome und Firefox kompatibel ist. Dank des responsiven Webdesigns ist die Webplattform auch für Android und iOS verfügbar, wo sie mit den aktuellsten Versionen der jeweiligen integrierten Browser (Google Chrome bzw. Safari) erfolgreich auf Kompatibilität getestet wurde.

Die aktuellste Version der mobilen App des Produkts kann auch auf Android- und iOS-Geräte aus den entsprechenden App Stores (Google Play Store für Android und Apple App Store für iOS) heruntergeladen werden.

4. Matrix der Benutzerrechte

In der folgenden Matrix werden alle möglichen Benutzerrollen und ihre spezifischen Rechte und Funktionen definiert. Anhand dieser Matrix können Sie überprüfen, ob ein bestimmter Abschnitt dieses Dokuments Ihre Benutzerrolle betrifft.

Funktion	Maela Administrator	Medtronic Administrator	Administrator der Gesundheitseinrichtung	Fachkraft	Sprechstundenhilfe	Sozialarbeiter	Pflegekoordinator	Datenverwalter	Technischer Support
Allgemeiner Zugriff									
Mit Website für Fachkräfte verbinden	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Einrichtungsverwaltung									
Einrichtung erstellen/bearbeiten: Maela	X		X						
Einrichtung erstellen/bearbeiten: Medtronic	X	X	X						
Vollständige Liste der Einrichtungen anzeigen: Maela	X								
Vollständige Liste der Einrichtungen anzeigen: Medtronic	X	X							
Personalisierung per E-Mail und SMS	X	X							
Verwaltung der Konten für Fachkräfte									
Konten für Fachkräfte erstellen/bearbeiten: Maela	X		X						
Konten für Fachkräfte erstellen/bearbeiten: Medtronic	X	X	X						
Vollständige Liste der Einrichtungen anzeigen: Maela	X								
Vollständige Liste der Einrichtungen anzeigen: Medtronic	X	X							
Selbstverwaltung von Konten für Fachkräfte	X	X	X	X	X		X	X	X
Patientenregistrierung									
Identitätsmanagement				X	X	X			X
Manuelle Zuweisung des Behandlungspfads				X	X	X			
Patientenmanagement									
Patientenliste				X	X		X		X
Validierung				X	X		X		
Allgemeine Informationen				X	X		X		
Zusammenfassung				X	X		X		
Zeitplan				X	X		X		
Warnmeldungen				X	X		X		
Nachrichten				X	X		X		

Funktion	Maela Administrator	Medtronic Administrator	Administrator der Gesundheitseinrichtung	Fachkraft	Sprechstundenhilfe	Sozialarbeiter	Pflegekoordinator	Datenverwalter	Technischer Support
Profile				X	X		X		
Betreuungsteams				X					
Inhalt des Behandlungspfads				X	X	X			
Daten des Behandlungspfads				X	X	X	X		
Behandlungspfade									
Behandlungspfad erstellen/bearbeiten	X	X	X	X					
Protokoll erstellen/bearbeiten	X	X		X					
Inhalt erstellen/bearbeiten	X	X		X					
Behandlungspfad, Protokoll, Inhalt übertragen	X	X							
Behandlungspfad, Protokoll, Inhalt abrufen	X	X		X					
Dashboard									
Dashboard: Maela	X								
Dashboard: Medtronic	X	X							
Dashboard: Einrichtung			X						
Dashboard: Fachkraft				X					
Datenextraktion									
Extraktion von Standardfragebogen			X	X				X	
Verwaltung von Variablen und Fragen									
Variable/Frage im Concept Store erstellen/ändern	X	X	X						
Liste der Variablen/Fragen im Concept Warehouse anzeigen	X	X	X						
Variable/Frage aktivieren/deaktivieren	X	X	X						
Verwaltung der Protokollmodelle									
Protokollvorlage erstellen/ändern/duplizieren	X	X	X	X					
Validierung des Protokollmodells				X					
Veröffentlichung des Protokollmodells (in Richtung einer Organisation)	X	X	X						
Liste der Protokollvorlagen anzeigen	X	X	X	X					
Archivierung eines Protokollmodells	X	X	X						
Aufnahme									
Identitätserstellung und -auswahl in IMS + Verknüpfung von Protokollmodellen				X	X				

Funktion	Maela Administrator	Medtronic Administrator	Administrator der Gesundheitseinrichtung	Fachkraft	Sprechstundenhilfe	Sozialarbeiter	Pflegekoordinator	Datenverwalter	Technischer Support
Protokollanpassung				X	X				
Einwilligungserklärung				X	X				
Verknüpfung				X	X				
Protokollstart				X	X				
Dashboard und Protokolldatei									
Zugriff auf Patientendatensätze UND Anzeige des Dashboards – INBEGRIFFEN				X	X				
Zugriff auf Patientenakte UND Anzeige des Dashboards UND Warnmeldungen – IN BEARBEITUNG				X	X	X			
Zugriff auf Patientenakte UND Anzeige des Dashboards UND Warnmeldungen – ABGESCHLOSSEN				X	X	X			
Zugriff auf Patientenakte UND Anzeige des Dashboards UND Warnmeldungen – ZU ERNEUERN				X	X	X			
Änderung eines Protokolls in Bearbeitung				X	X				
Verlängerung eines Protokolls				X	X				
Beenden oder Abbrechen eines Protokolls				X	X				

FUNKTIONEN

5. Einrichtungsverwaltung

The screenshot shows the Moela MEDTRONIC-Administrator interface. At the top, there is a navigation bar with 'Professionelle Benutzer', 'Einrichtungen', 'Administration', and 'Dashboard'. Below this is the 'Einrichtungsliste' section, which includes a search bar and a table of facilities. The table has columns for Name, Einrichtungstyp, Codetyp, Code, Ort, Hauptkontaktperson, Erstellungsdatum, and Anzahl Ärzte. The data is grouped by country (DE, AL, BE, CH, Germany, Italy, UK, France).

Name	Einrichtungstyp	Codetyp	Code	Ort	Hauptkontaktperson	Erstellungsdatum	Anzahl Ärzte
Demo						jj/mm/yyyy	
Medtronic Demo Global (GE)	GEOGRAFISCHE EINHEIT	ANDERE	377			14/06/2023	0 (Total: 107)
Medtronic Demo ALJ	GESUNDHEITSEINHEIT	ANDERE	173				7
Medtronic Demo BE	GESUNDHEITSEINHEIT	ANDERE	153				8 (Total: 9)
Phib BE	GESUNDHEITSEINHEIT	ANDERE	790				1
Medtronic CBHF Test co...	GESUNDHEITSEINHEIT	ANDERE	158				5
HF Demo Germany	GESUNDHEITSEINHEIT	ANDERE	181				2
Medtronic Demo Italy	GESUNDHEITSEINHEIT	ANDERE	135				14
Medtronic Demo UK&Ire...	GESUNDHEITSEINHEIT	ANDERE	142				11
Medtronic Demo France	GESUNDHEITSEINHEIT	ANDERE	149				19 (Total: 25)

Wenn Sie sich als Administrator anmelden, haben Sie Zugriff auf die folgenden Registerkarten: „**Fachkräfte**“, „**Einrichtungen**“, „**Verwaltung**“ und „**Dashboard**“.

Um die Einrichtungskonfiguration zu ändern, klicken Sie auf den Stift in der Spalte „**Aktion**“.

Sie können eine neue Einrichtung erstellen, indem Sie auf die Schaltfläche „**Medizinische Einrichtung importieren**“ klicken.

Zunächst müssen Sie die Einrichtung anhand folgender Kriterien suchen:

- Typ (juristische Person, geografische Einheit, weiterbehandelnde Einheit, medizinische Einheit, medizinisch-technische Einheit)
- Land (Maela oder Medtronic Admin)
- Codetyp (z. B. FINESS-Nummer oder interne ID-Nummer)
- Codewert

So können wir in unserem Ressourcenverzeichnis recherchieren und die Informationen importieren, wenn sie verfügbar sind.

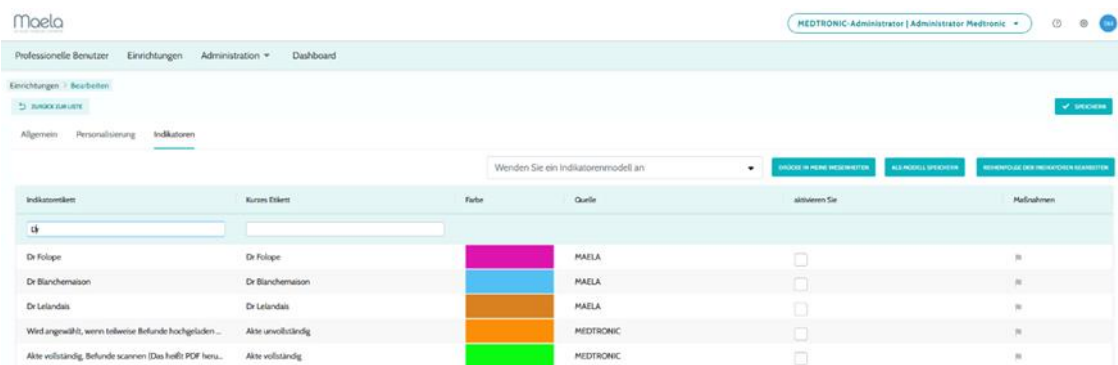
Beide Optionen öffnen die Seite zum Einrichten/Bearbeiten einer Einrichtung, die in die folgenden Kategorien unterteilt ist:

Kategorie	Feld	Zugänglichkeit
Code des Gesundheitsdienstleisters	Typ und Wert (bereits mit Forschungsinformationen ausgefüllt)	Alle Administratoren
Gruppenvertrag*	Geben Sie den Namen, das Land, den Typ, die Kurzbezeichnung, das Startdatum, die identitätsbezogene Domäne der Einrichtung und den Erstellungsbereich der Benutzer ein.	Alle Administratoren

Allgemeine Informationen	Geben Sie die Adresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer der Einrichtung ein.	Alle Administratoren
Art der Einrichtung*	Wählen Sie die Art der Einrichtung aus: „Nachsorge“, „Gesundheitseinrichtung“ oder „Technisch“.	Administratoren von Maela® und Medtronic
Art der Nachsorge*	Wählen Sie die in der Einrichtung zulässige Art der Nachsorge aus: Maela®, Ambulight oder beide.	Administratoren von Maela® und Medtronic
Nachsorgeeinrichtung	Wählen Sie gegebenenfalls eine oder mehrere weiterbehandelnde Einrichtungen aus, die mit der von Ihnen erstellten medizinischen Einheit oder geografischen Einheit verknüpft werden sollen.	Nur Administratoren von Maela® und Medtronic, für Einrichtungen der Art „Gesundheitseinrichtung“
Technische Einrichtung	Wählen Sie gegebenenfalls eine technische Einrichtung aus dem Dropdown-Menü aus, in dem die vorhandenen Einrichtungen aufgeführt sind (nur für geografische Einheiten und medizinische Einheiten).	Nur Administratoren von Maela® und Medtronic, für Einrichtungen der Art „Gesundheitseinrichtung“
Öffnungstage*	Wählen Sie die Öffnungstage/Öffnungszeiten der Einrichtung aus.	Alle Administratoren
Kanalkonfiguration – Anfordern eines Anrufkanals	Aktivieren Sie diese Option, um die Funktion „Anruf anfordern“ zu aktivieren.	Alle Administratoren
Kanalkonfiguration – Nachrichtenkanal für Patienten	Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie möchten, dass Patienten und Fachkräfte Informationen über sichere Nachrichten austauschen können.	Alle Administratoren
Sprachen	Wählen Sie alle benötigten Sprachen aus.	Alle Administratoren
Zeitzone	Legen Sie die bevorzugte Zeitzone fest.	Alle Administratoren
Zwei-Faktor-Authentifizierung aktivieren	Zweifache sichere Authentifizierung aktivieren	Alle Administratoren
Dokumentkonfiguration	Wählen Sie die korrekten rechtlichen Inhalte für Ihre Einrichtung aus, die im CMS erstellt werden sollen.	Alle Administratoren
Einzel-Link	Wählen Sie eine Gültigkeitsdauer für den Link zum Erstellen des Passworts aus.	Administratoren von Maela®, Medtronic und der Einrichtung

SMS-Verwaltung	Konfigurieren Sie die SMS-Nachsorge.	Administratoren von Maela®, Medtronic und einer Einrichtung, wenn die Ambulight Nachsorge ausgewählt wurde
Personalisierung	Passen Sie den Inhalt von E-Mails und SMS-Nachrichten an, die an Einrichtungsbenutzer gesendet werden.	Nur Administratoren von Maela® und Medtronic
Indikatoren	Auf dieser Registerkarte können Sie die Indikatoren aktivieren, die in der Patientenliste erscheinen sollen.	Administratoren von Maela®, Medtronic und der Einrichtung

* Pflichtfeld zum Speichern



Wenn Sie eine Gesundheitseinrichtung bearbeiten, werden alle im Indikatorverzeichnis konfigurierten Indikatoren angezeigt. Wenn Sie einen Indikator aktivieren, können medizinische Fachkräfte diesen neuen Indikator in Patientenakten verwenden und einen neuen Schnellfilter verwenden.

6. Verwaltung der Konten für Fachkräfte

6.1. Verwaltung der Liste der Fachkräfte

Wenn Sie auf „**Fachkräfte**“ klicken, hängt die Anzeige von Ihrem Administratorprofil ab:

- **Maela Administrator:** Sie können alle Konten für Fachkräfte in der Anwendung verwalten.
- **Medtronic Administrator:** Sie können nur Fachkräfte Ihrer Einrichtungen verwalten.
- **Administrator einer Gesundheitseinrichtung:** Sie können alle Fachkräfte verwalten, die Ihrer Gesundheitseinrichtung zugewiesen sind.

Um einen Benutzer zu bearbeiten, klicken Sie auf die Benutzerzeile und dann auf die Schaltfläche „**Fachpersonal bearbeiten**“. Sie können einen neuen Benutzer erstellen, indem Sie auf die Schaltfläche „**Professionellen Benutzer hinzufügen**“ klicken.

Zunächst müssen Sie die Fachkraft anhand folgender Kriterien suchen:

- Land (als Maela oder Medtronic Admin)
- Art der Kennung (z. B. RPPS-Nummer [nationale Kennung] oder lokale ID-Nummer)
- ID-Nummer

So können wir in unserem Ressourcenverzeichnis recherchieren und die Informationen importieren, wenn sie verfügbar sind.

Beide Optionen öffnen die Seite zum Einrichten/Bearbeiten einer Einrichtung, die in die folgenden Kategorien unterteilt ist:

Kategorie	Feld	Profil
Allgemeine Informationen	Nachname*	Alle
	Geburtsname	Alle
	Vorname*	Alle
	Profil*	Je nach Ihrem Profil können Sie Benutzertypen erstellen.
	Telefonnummer*	Alle
	Private Nummer	Fachkraft, Sprechstundenhilfe, Sozialarbeiter und Pflegekoordinator
	E-Mail*	Alle
	Adresse	Alle
	ID-Typ und Fachkraft-ID	Alle
Authentifizierung	Benutzername*	Alle
	OTP-Telefonnummer*	Alle
Einrichtung	Einrichtung*	Je nach Ihrem Profil können Sie bestimmte Einrichtungen anzeigen und zuweisen.
	Telefonnummer des Sekretariats	Nur Fachkräfte
	Telefonnummer für die Abteilung	Nur Fachkräfte
Einstellungen	Sprache*	Alle
	Zeitzone*	Alle
Verwaltung der Sprechstundenhilfen	Sprechstundenhilfe suchen	Nur Administratoren
	Liste der Sprechstundenhilfen	Nur Administratoren
Sonstige	Sonstige	Alle

* Pflichtfelder

6.2. Selbstverwaltung von Konten für Fachkräfte

Durch Klicken auf Ihre Initialen oben rechts auf der Plattform wird eine Dropdown-Liste mit Links angezeigt, die zu den Konfigurationsseiten führen. Je nach Ihrem Profil haben Sie Zugriff auf verschiedene Abschnitte, die in der folgenden Tabelle definiert sind.

Abschnitt	Benutzerprofil
Mein Konto	Alle Profile mit Ausnahme des Abschnitts für Benachrichtigungen, der nur von Fachkräften angezeigt werden kann.
Sprechstundenhilfen	Nur Fachkräfte
Vertretende Fachkräfte	Nur Fachkräfte
Passwort	Alle Profile
Meine verifizierten Geräte anzeigen	Alle Profile

6.2.1. Kontodaten

Wenn Sie auf den Bereich „**Mein Konto**“ klicken, öffnen Sie die Seite im Beratungs- und Bearbeitungsmodus. Sie können einige Felder wie Sprache, Zeitzone, Adresse und Telefonnummern ändern und bearbeiten. Auch die Einrichtung der Fachkraft kann geändert werden. Im Profil der Fachkraft gibt es zwei zusätzliche Abschnitte: „**Benachrichtigung**“ und „**Einrichtung**“.

Bei den Profilen von medizinischen Fachkräften, Sprechstundenhilfen, Sozialarbeitern und Pflegekoordinatoren können Sie mit dem Kontrollkästchen „**Private Nummer**“ die Nummer vor anderen Benutzern verbergen. Nur Administratoren von Medtronic, Maela und der Einrichtung und die Fachkraft selbst können die Nummer sehen.

6.2.2. Kennwort und Sicherheit

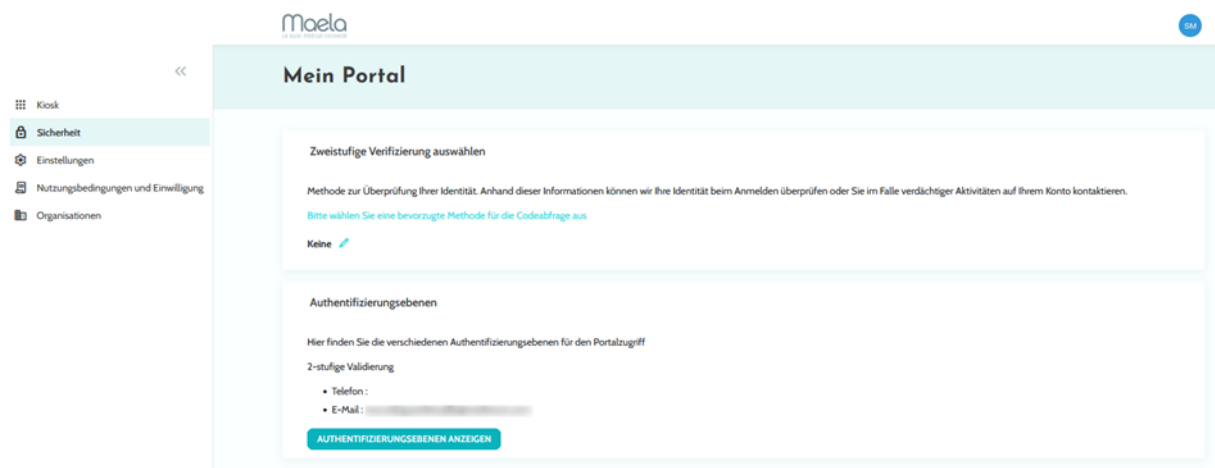
Um Ihr Kennwort zu ändern, klicken Sie auf Ihre Initialen, woraufhin ein Menü angezeigt wird. Klicken Sie auf „Mein Konto verwalten“, dann auf das linke Sicherheitsmenü und schließlich auf „Kennwort“. Sie können nun Ihr Kennwort ändern.

In diesem Menü können Sie Ihr aktuelles Kennwort ändern. Aus Sicherheitsgründen muss das Kennwort Folgendes enthalten:

- mindestens 8 Zeichen
- mindestens 1 Zahl
- mindestens 1 Großbuchstabe und 1 Kleinbuchstabe
- mindestens 1 Sonderzeichen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[\\]^_`{|}~)

Die Kriterien müssen eingehalten werden, damit das Passwort gespeichert werden kann.

Im selben Menü „Sicherheit“ können Sie auswählen, wie Ihre Identität beim Anmelden überprüft werden soll: durch den Erhalt eines einmalig gültigen Codes per E-Mail oder SMS.



6.2.3. Benachrichtigungsverwaltung

	E-Mail	SMS
Geräte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kontof	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unvollständige Eingabe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warnmeldungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Informationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachrichten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Nur Fachkräfte haben diese Option. Benachrichtigungen können per SMS und/oder E-Mail gesendet werden und Fachkräfte können die Priorität der Warnmeldungen auswählen, die sie erhalten möchten.

6.2.4. Sprechstundenhilfen

Nur Fachkräfte können Sprechstundenhilfen in ihrem Benutzerprofil autorisieren. Die Profile der autorisierten Sprechstundenhilfen können Patienten registrieren. Sie haben die gleichen Rechte wie die Fachkraft für die Patientendatei, mit Ausnahme der Verwaltungsfunktion für Autorisierungen anderer Fachkräfte und Einrichtungen. Sie erhalten auch keine Benachrichtigungen.

6.2.5. Vertretende Fachkräfte

Nur Fachkräfte können einer anderen Fachkraft in Maela® für einen definierten Zeitraum Zugriff auf alle ihre Patientendateien gewähren. Start- und Enddatum des Vertretungszeitraums müssen festgelegt werden. Während dieser Zeit kann die behandelnde Fachkraft wie gewohnt auf das Konto zugreifen, Benachrichtigungen werden jedoch bis zum Ende des Vertretungszeitraums an die vertretende Fachkraft gesendet.

6.2.6. Mehrfachprofile

Über Ihr Konto können Sie auf verschiedene Arbeitskontexte zugreifen, abhängig von folgenden Kriterien:

- Ihre Rolle: Sie können in derselben Einrichtung sowohl als Arzt als auch als Administrator tätig sein.
- Ihre Einrichtung: Sie können Arzt an mehreren Standorten sein.

Wenn Ihre Kennungen für die verschiedenen Profile auf die gleiche Weise eingegeben wurden, besitzen Sie ein einziges Konto (Benutzername und Kennwort). Sie können Ihren Arbeitskontext bei der Anmeldung auswählen und jederzeit ändern, wenn Sie angemeldet sind.



7. Patientenregistrierung

7.1. Identitätsmanagement

Sie können Patienten zur „**Patientenliste**“ hinzufügen, indem Sie auf die Schaltfläche „**Patient hinzufügen**“ klicken. Es wird eine neue Seite geöffnet, auf der nach der entsprechenden Patientenidentität gesucht werden kann. Beim Profil „Sozialarbeiter“ entspricht die erste Seite dieser Identitätssuche. Wenn die Identität bereits vorhanden ist, klicken Sie auf das gewünschte Suchergebnis, um die Seite zur Patientenidentität zu öffnen und die Patientendaten zu überprüfen. Klicken Sie auf „**Validieren**“, wenn Sie fertig sind, um mit der Zuweisung des Behandlungspfads fortzufahren.

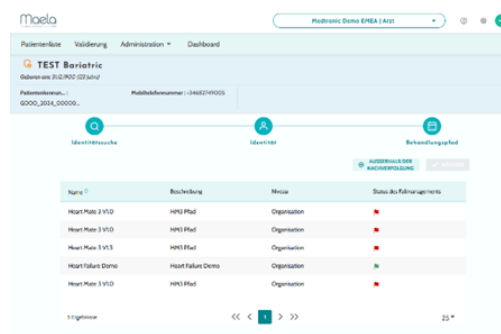
Falls die Identität nicht existiert, erscheinen die Schaltfläche „**Neue Identität anlegen**“ sowie eine weitere Seite mit der Aufforderung, die folgenden Pflichtfelder auszufüllen:

- Vorname
- Nachname
- Geburtsdatum
- Persönliche Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Benutzername des Patienten
- OTP-Telefonnummer

Klicken Sie auf „**Validieren**“, wenn Sie fertig sind, um mit der Zuweisung des Behandlungspfads fortzufahren.

Wenn die Verbindungskennung bereits verwendet wird (Patient wird in einer anderen medizinischen Einrichtung behandelt), erscheint ein Pop-up-Fenster, in dem Ihnen eine neue Verbindungskennung angeboten wird, die nicht der E-Mail-Adresse entspricht.

7.2. Zuweisung des Behandlungspfads



Nach der Identitätsprüfung wird ein Patientendatensatz erstellt. Nach Erstellung des Patientendatensatzes muss der dem Patienten zuzuweisende Pfad ausgewählt werden. Die rechts neben den Pfadvorlagen angezeigten Markierungen geben den Übersetzungsstatus des Pfads in Bezug auf die Sprache des Patienten an:

- Rot: Pfad nicht in die Sprache des Patienten übersetzt
- Grün: Pfad in die Sprache des Patienten übersetzt

Die Ihnen zur Verfügung stehenden Pfadvorlagen entsprechen den Vorlagen in Ihrer persönlichen Bibliothek und den Vorlagen, die Sie mit anderen Fachkräften in derselben Abteilung teilen.

Es kann jeweils nur ein Behandlungspfad zugewiesen werden. Bei der Zuweisung eines Behandlungspfads gibt es zwei Szenarien:

1. **Beim Onboarding eines neuen Patienten:** Nachdem die Identität erstellt oder abgerufen wurde, können Sie einen Behandlungspfad zu Ihrem Patienten hinzufügen. Wählen Sie den Behandlungspfad, den Sie zuweisen möchten, aus einer geschlossenen Liste aus.
2. **Wenn der Patient bereits vorhanden ist:** Öffnen Sie die Patientendatei und die Registerkarte „**Behandlungspfad**“. Klicken Sie auf „**Neuen Behandlungspfad hinzufügen**“ und wählen Sie den Behandlungspfad aus, den Sie zuweisen möchten.

In beiden Szenarien können Sie mit einem Fachkraft- oder Sprechstundenhilfenprofil den Behandlungspfad vollständig neu erstellen, indem Sie auf „**Neuen Pfad erstellen**“ klicken.

Im nächsten Schritt füllen Sie die Pflichtfelder aus, um den Prozess zur Zuweisung des Behandlungspfads abzuschließen, indem Sie die obligatorischen wichtigen Termine (Beginn des Behandlungspfads, Ende des Behandlungspfads) vervollständigen.

Sie können auch die Daten der Ereignisse eintragen, sofern bekannt. Diese Daten können verwendet werden, um Inhalte für den Patienten zu aktivieren. Daher empfehlen wir Ihnen dringend, diese stets auf dem neuesten Stand zu halten. Wenn Sie Informationen im Kurs ändern möchten, klicken Sie auf „**Pfad bearbeiten**“.

8. Die Patientenliste

Vorname	Nachname	Geburtsdatum	Geschlecht	Telefon OTP	Startdatum	Operation	Enddatum	Name des Beh.	Status der Fall	Status	Letzter Eintrag
Patient	English	(26) 30/10/...	♂	+33615041979	07/09/2022		16/12/2022	Pathway V3	Status 2	⚠ Gefahr	11/09/202...
Patient	Deutsch	(41) 10/10/...	♀	+34600000000	11/09/2022		30/09/2022	Behandlung...		⚠ Gefahr	11/09/202...
Pazienti	Italiano	(88) 01/01/...	♀	+34600000000	04/09/2022		13/12/2022	Percorso p...	Status 4	⚠ Gefahr	13/09/202...
Patient	Czech	(122) 01/0...	♀	+34600000000	12/09/2022		21/12/2022	Cesta paci...		⚠ Gefahr	13/09/202...
Patient	Français	(26) 30/10/...	♀	+33600000000	01/09/2022	09/09/2022	10/12/2022	Parcours	Status 1	⚠ Warnhi...	08/09/202...
Patient	Arabic	(28) 29/04/...	♀	+34600000000	12/09/2022		21/12/2022	أر المريض...		⚠ Warnhi...	13/09/202...
Patient	Turkish	(38) 01/01/...	♀	+34600000000	31/08/2022		09/12/2022	Hasta yolu		🟢 Nachri...	13/09/202...
Patient	German 2	(69) 01/01/...	♀	+33600000000	11/09/2022		30/09/2022	Behandlung...			13/09/202...
Patient	Nederlands	(57) 20/05/...	♀	+34600000000	31/08/2022		09/12/2022	Patiënttraj...			13/09/202...

Die Patientenliste wird Fachkräften, Sprechstundenhilfen und Krankenpflegern angezeigt.


Dies ist die standardmäßige Startseite, die direkt nach Ihrer Anmeldung angezeigt wird. Sie sehen die Liste der aktiven Patienten, für die Sie autorisiert sind. Patienten werden nach Status sortiert, d. h. die Patienten mit dem höchsten Prioritätsstatus werden zuerst angezeigt.

Liste der Status in Prioritätsreihenfolge: „Gefahr“, „Warnung“, „Rückruf“, „Nachricht“, „Keine Eingabe“, „Informationen“ und „Keine Warnmeldungen“. Sie können darauf klicken, um einen

Bereich auf der rechten Seite zu öffnen, in dem die Details der Warnmeldung und der letzte Austausch des Behandlungsteams angezeigt werden (Hinweis).

Die Fallmanagementstatus werden in Farben angezeigt, die Patienten zugewiesen werden können, um die Klassifizierung und Filterung zu erleichtern. Um einem Patienten eine Farbe zuzuweisen, öffnen Sie die Patientendatei und wählen Sie die gewünschte Farbe aus der Liste „Zusammenfassung“ aus.

Die Schaltfläche „Patienten außerhalb Nachsorge“ zeigt die Patienten an, deren Behandlungspfad beendet ist oder noch nicht begonnen hat oder denen kein Behandlungspfad zugewiesen wurde.

Nur bei Nachsorgeeinrichtungen ermöglicht ein  Kalenderlogo die Visualisierung, ob eine Gesundheitseinrichtung für den Patienten geschlossen ist oder nicht.

9. Validierung

In diesem Menü können Sie die Identität von Patienten validieren, wenn diese die Fragebogen direkt über sichere Links beantworten, die ihnen per SMS zugeschickt werden. Dies ist eine obligatorische Maßnahme zur Identitätsprüfung und wird nur bei Patienten mit einem Ambulight Protokoll angefordert. Die Antwort erfolgt direkt über diesen sicheren, per SMS gesendeten Link. In diesem Menü werden nur Patienten angezeigt, deren Nachname und Vorname nicht mit dem auf der Plattform registrierten Geburtsnamen und -vornamen übereinstimmen.

Aus Sicherheitsgründen sind alle durch die Antworten ausgelösten Warnmeldungen direkt in der Patientendatei verfügbar, unabhängig davon, ob der Validierungsprozess abgeschlossen ist, sobald der Patient auf den Fragebogen oder die Messung geantwortet hat.

10. Menü für die Fernüberwachung

Das Menü für die Fernüberwachung wird für die Profile von Ärzten, Assistenten und Pflegekräften angezeigt. In dieser Liste finden Sie die Patienten, deren Pfade Fernüberwachungsprotokolle enthalten, für die Sie eine Zugriffsberechtigung haben.

Je nach Anmeldestatus wird das Fernüberwachungsprotokoll auf dem Dashboard mit einem entsprechenden Status angezeigt.

Patientenliste Fernüberwachung Validierung Administration Dashboard									
Gepänt Beendet Vorab eingeschlossen Zu erneuern									
Identität	Protokoll	Variablen und Fragen							
Patient	Protokollüberwachung	Épisodes hypo	Température	Glykämie	Systolischer	Dyastolischer	Gewicht	70-180 mg/dL	>180mg/dL
<input type="text"/>	<input type="text"/>								
<input type="checkbox"/> BERNARD MARTIN (53 Jahre)	<input type="checkbox"/> Protocole suivi diabète	2	-	-	-	-	-	78 %	20 %
<input type="checkbox"/> GERMAN PATIENT (28 Jahre)	<input type="checkbox"/> Protokoll der Patientenfernüberwachung	-	39 Cel	200 mg/dL	180 mm[Hg]	90 mm[Hg]	72 kg	-	-
<input type="checkbox"/> DUPONT NICOLAS (34 Jahre)	<input type="checkbox"/> Protocole suivi diabète 04/09/2024	-	-	-	-	-	-	-	-

3 Ergebnisse << < 1 > >> 25* Ergebnisse pro Seite

- In Bearbeitung: Patient, dessen Fernüberwachungsprotokoll begonnen hat: Startdatum ist größer oder gleich dem heutigen Datum.
- Beendet: Patient, dessen Protokoll aus einem einzugebenden Grund beendet wurde.

- Vorab aufgenommen: Patient, dessen Aufnahme noch nicht abgeschlossen ist.
- Zu erneuern: Patient, dessen Fernüberwachungsprotokoll in Bearbeitung ist, dessen Enddatum jedoch näherrückt oder bereits verstrichen ist.

Die Protokolle sind nach der Dringlichkeit der Warnmeldungen sortiert, wobei die Protokolle mit einer Gefahrenwarnung ganz oben in der Liste stehen.

Liste der Warnmeldungen nach Priorität: Gefahr, Warnung, Information, nicht eingegeben und keine Warnmeldung.

11. Patientendatei

Um eine Patientendatei zu öffnen, klicken Sie auf die gewünschte Patientenzeile in der Patientenliste. Standardmäßig wird durch diese Aktion das Menü „Zusammenfassung“ des Patienten geöffnet.

Das Patientenaktenmenü enthält **16** Module:

- Zusammenfassung
- Pfadansicht
- Messwert
- verbundenes Gerät
- Berichte
- Fragebogen
- Aufklärungsinhalte
- Anhänge
- Analyse
- Behandlung
- Aufgaben
- Warnmeldungen
- Nachrichten
- Profil
- Behandlungsteam
- Pfad

Sozialarbeiter sehen nur drei Module: Fragebogen, Profil und Behandlungspfad.

11.1. Patientenbanner

The screenshot shows a patient banner for 'GERMAN Patient'. At the top, there are navigation links: 'Patientenliste', 'Fernüberwachung', 'Validierung', 'Administration', and 'Dashboard'. Below this, the patient's name 'GERMAN Patient' is displayed, along with 'Geboren am: 30.10.1995 (28 Jahre)'. On the right, there is a status indicator 'Protokoll: Protokoll der Patientenfe...' and a green button labeled 'In Bearbeitung'. At the bottom, patient details are listed: 'Patientenkennun...: GOOO_2024_00001...', 'Mobiltelefonnummer: +41781234567', 'Gewicht: 72.00 kg', and 'Temperatur: 39.00 Cel'.

Das Patientenbanner besteht aus drei Teilen:

- obligatorischer Abschnitt mit Identitätsdaten wie Geburtsname, Nachname, Vorname, Identitätsstatus, Geburtsdatum, berechnetes Alter und Geschlecht des Patienten
- konfigurierbares Identitäts-Widget, in dem Ihr Administrator die anzuzeigenden Informationen (Telefonnummer, E-Mail-Adresse, permanente Patientenkennung usw.) konfiguriert hat
- Widget für Variablen und Fragen, das nur angezeigt wird, wenn das Fernüberwachungspaket aktiviert ist. Dieses Widget enthält die verschiedenen Variablen (CRP, Temperatur, Blutzucker

usw.) oder Fragen (Raucher, Patient mit mehreren Erkrankungen usw.), die Sie jederzeit anzeigen können.

11.2. Zusammenfassung

The screenshot shows a web interface for a patient's summary. On the left is a sidebar with navigation icons and labels: 'Zusammenfassung', 'Mein Zeitplan', 'Nachrichten', 'Profil', 'Betreuungsteam', 'Behandlungspfa.', 'Checklisten', 'Aufgaben', 'Arzneimittelher...', 'Labordiagnostik...', 'Anhang', 'Schulungsinhalte', 'Fragebögen', 'Nachrichten', 'Profil', 'Betreuungsteam', 'Behandlungspfa.'. The main content area is titled 'Zusammenfassung' and contains four main sections:

- Informationen zum Behandlungspfad:** Shows 'NAME DES BEHANDLUNGSPFADS: Costa patienta', 'BEGINN DES BEHANDLUNGSPFADS: 12/09/2022', and 'ENDE DES BEHANDLUNGSPFADS: 21/12/2022'. Below this is a 'Gefahrenwarnmeldung' section with a red warning icon and the text 'Beenden der Nachbeobachtung/Widerruf der Einverständniserklärung anfordern'. There is a 'Patientenkategorie' dropdown menu.
- Informationen zur Einhaltung:** Shows 'Letzte Verbindung' with details: 'Web: 16/09/2022 bei 12:30' and 'Mobil: 13/09/2022 bei 12:03'.
- Kontaktinformationen des Patienten:** Labeled 'Patientendaten', it shows 'PERSONLICHE TELEFONNUMMER: +34600000000' and 'E-MAIL-ADRESSE: xxx@yyy'.
- Kontaktinformationen des Behandlungsteams:** Labeled 'Zuständiger Arzt', it shows 'Dr. Dr. Czech', 'PERSONLICHE TELEFONNUMMER: +34600000000', and 'E-MAIL-ADRESSE: xxx@yyy'. Below this is 'Kontaktinformationen der Organisation' with 'University Hospital name'.

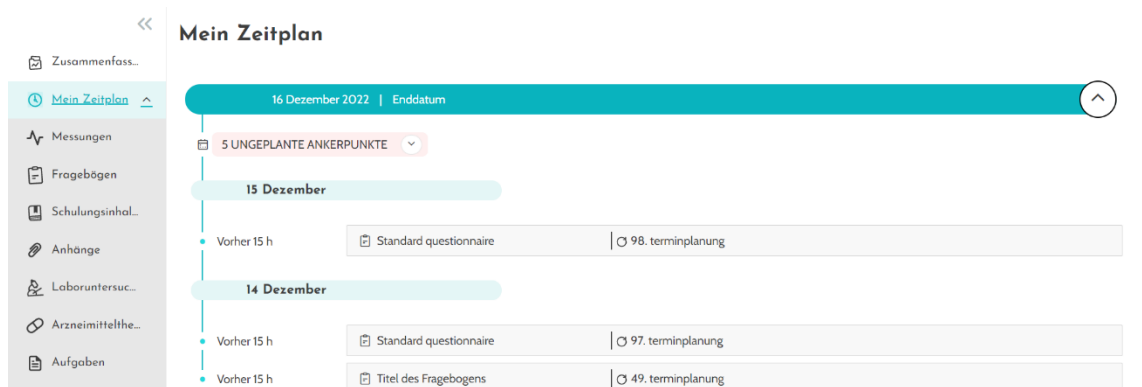
Die Registerkarte „Zusammenfassung“ enthält die folgenden Abschnitte:

- **Informationen zum Behandlungspfad** mit dem Namen des Behandlungspfad, dem Start- und Enddatum sowie nicht bestätigten Warnmeldungen. Die Warnmeldungen sind nach Priorität und nach Datum und Uhrzeit der Auslösung sortiert. Warnmeldungen können durch Anklicken bestätigt werden. Die Dropdown-Liste „**Patientenindikatoren**“ enthält alle Indikatoren, die der Patientenakte hinzugefügt wurden, auch wenn sie in der Organisation, in der Sie arbeiten, nicht aktiviert sind. Der Abschnitt „**Letzte Daten**“ zeigt, wann der Patient das letzte Mal einen Eintrag vorgenommen, einen Fragebogen beantwortet oder ein Dokument gesendet hat.
- **Notizen:** Enthält die letzten drei Notizen, die zwischen den Fachkräften des Betreuungsteams ausgetauscht wurden. In diesem Abschnitt können Notizen erstellt, gelesen und beantwortet werden.
- **Kontaktinformationen des Patienten:** Enthält die E-Mail-Adresse und die Telefonnummer des Patienten. Es sind auch Informationen zu der oder den Vertrauensperson(en) des Patienten vorhanden.
- **Informationen zur Einhaltung:** Enthält Informationen zur letzten Anmeldung des Patienten (Datum, Uhrzeit und verwendeter Gerätetyp).
- **Kontaktinformationen des Betreuungsteams:** Enthält die Kontaktdaten (Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) der Gesundheitseinrichtung und der zuständigen Fachkraft. Bei Letzterem werden die Kontaktdetails nur angezeigt, wenn das Kästchen „**Private Nummer**“ nicht markiert ist.

Wenn die Einrichtung des Patienten geschlossen ist, wird unterhalb des Menüs ein Banner angezeigt, das darauf hinweist, dass der Patient sich nicht anmelden kann.

11.3. Nachsorge

11.3.1. Zeitplan



Der gesamte Behandlungspfad kann im Menü „**Zeitplan**“ eingesehen werden. Dieses Menü enthält Untermenüs für den direkten Zugriff auf Patientenmessungen, Fragebogen, Schulungsinhalte, Dateien (Anhänge, Laboruntersuchungen, Bilder), Arzneimitteltherapien und Aufgaben.

Der Zeitplan enthält alle wichtigen Termine, geplanten Inhalte und Warnmeldungen für den Behandlungspfad des Patienten. Die Elemente sind in umgekehrt chronologischer Reihenfolge angeordnet, mit der Option zum Aus- oder Einklappen der Menüs. Standardmäßig ist das ausgeklappte Menü mit allen Details dasjenige, in dem sich der Patient derzeit befindet.

Wenn Sie auf ein Zeitplanelement klicken, wird ein seitliches Fenster geöffnet, in dem Sie Aktionen zum Überprüfen, Abschließen und Validieren durchführen können.

11.3.2. Messungen

a. Registerkarte „Konstant“

Ein Punkt auf einem Diagramm entspricht den Daten, die vom Patienten (oder von der Fachkraft im Namen des Patienten) eingegeben wurden. Wenn Sie den Cursor über einen Punkt im Diagramm bewegen, können Sie die detaillierten Ergebnisse anzeigen oder bearbeiten.

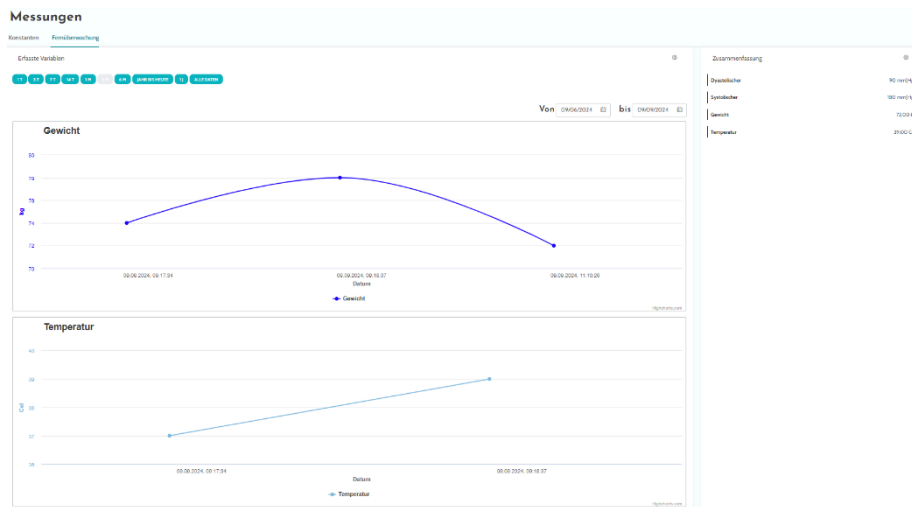
b. Registerkarte für die elektronische Überwachung

Auf dieser Registerkarte wird die grafische Entwicklung (Kurven und/oder Histogramme) der Messwerte der Variablen in den Fernüberwachungsprotokollen angezeigt.

Ein Punkt im Diagramm einer Variablen entspricht einem Messwert, der für den Patienten erfasst wurde. Wenn Sie mit der Maus über einen Punkt im Diagramm fahren, wird eine QuickInfo mit Details zum Messwert (Datum, Uhrzeit und Quelle) angezeigt. Über das Zahnradsymbol können Sie die Reihenfolge der Variablen ändern.

Dieser Abschnitt enthält außerdem eine Übersicht über die neuesten Messwerte der Variablen und Fragen, die für den Patienten überwacht werden. Im Protokoll definieren Sie die Variablen und Fragen, die in der Zusammenfassung angezeigt werden sollen (keine Begrenzung der Variablen/Fragen). Wenn Sie mit der Maus über eine Variable in der Zusammenfassung fahren, wird eine QuickInfo mit den Details der letzten fünf Messwerte

(Datum, Uhrzeit und Quelle jedes Messwerts) angezeigt. Über das Zahnradsymbol können Sie die Reihenfolge der Variablen und Fragen ändern.



11.3.3. Verbundenes Gerät

In diesem Untermenü wird der Verbindungsstatus des Protokolls zu den verschiedenen aktivierten automatischen Messwerterfassungsmodi angezeigt.

Die Häkchen zeigen an, dass die Verbindung noch aktiv ist, und die roten Kreuze zeigen an, dass die Verbindung unterbrochen wurde.

Im „Carelink“-Erfassungsmodus können Sie über die Schaltfläche „Synchronisieren“ manuell die Abfrage von Patientendaten aus der Carelink Anwendung starten.

Bei den Erfassungsmodi „Withings HM“ und „Withings SIM“ können Sie über die Schaltfläche „Abonnement neu starten“ den Zugriff auf die von den verbundenen Withings Geräten erfassten Messwerte wiederherstellen.

11.3.4. Berichte

In diesem Abschnitt werden alle Berichte zu verbundenen Geräten angezeigt, die im Rahmen der Patientenfernüberwachung verfügbar sind. Die angezeigten Berichte hängen vom im Protokoll festgelegten Erfassungsmodus ab. Sie können diese Berichte auf Ihren Computer herunterladen.

Derzeit sind nur Carelink- und Löwenstein-Berichte verfügbar, wenn Sie den Carelink- oder Löwenstein-Erfassungsmodus in Ihren RPM-Protokollen verwenden.

11.3.5. Fragebogen

In diesem Abschnitt wird die Liste der ausgefüllten Fragebogen mit Datum und Verfasser angezeigt. Klicken Sie auf die einzelnen Zeilen, um die Antwortdetails zu überprüfen. Der Fragebogen kann vom Patienten, von der Fachkraft oder von beiden ausgefüllt werden. Reguläre Fragebogen können beliebig oft eingegeben und geändert werden (Erstellen einer neuen Version). Screening-Fragebogen können nur einmal ausgefüllt und später nicht mehr geändert werden.

Klicken Sie auf „Bericht erstellen“, um den PDF-Fragebogen mit den dazugehörigen Warnmeldungen herunterzuladen. Sozialarbeiter haben keine Rechte für diese letzte Aktion.

11.3.6. Aufklärungsinhalte

Dieser Abschnitt enthält eine vollständige Liste der dem Patienten, der Fachkraft oder beiden zugewiesenen Schulungsinhalte mit ihren Kategorien, Unterkategorien, Fälligkeitsdaten und Lesedaten. Wenn für einen Inhalt kein Zeitplan angesetzt ist, wird in der Spalte für das Datum „NC“ angezeigt. Durch Klicken auf eine Zeile wird eine Vorschau geöffnet.

11.3.7. Dateien

Dieses Untermenü enthält alle Dokumente, die zwischen dem Patienten und/oder Fachkräften ausgetauscht werden. Hier werden eingegebene, einzugebende und in Zukunft einzugebende Dokumente sowie archivierte Dokumente angezeigt.

In der Spalte „Profil“ wird angegeben, wer die Datei anzeigen und/oder eingeben kann.

Sie können eine neue Datei über die Schaltfläche „Anhang hinzufügen“ oben rechts auf Ihrem Bildschirm eingeben.

Dieser Abschnitt enthält eine Liste mit allen Dokumenten, die der Patientendatei hinzugefügt wurden. Diese Anhänge können entweder vom Patienten oder einer medizinischen Fachkraft bereitgestellt werden. Privat bereitgestellte Anhänge sind mit einem Schlosssymbol gekennzeichnet. Über die drei Punkte können Sie die folgenden Aktionen ausführen: Löschen, Bearbeiten und Herunterladen.

11.3.8. Arzneimitteltherapien

In diesem Abschnitt werden alle dem Patienten zugewiesenen Arzneimittel angezeigt. Sie können die folgenden Informationen zu jedem Arzneimittel bestätigen und einsehen:

- Beschreibung der Behandlung
- Daten der letzten und der nächsten Dosis

Wenn Sie auf das Auge klicken, wird der Dosisverlauf des Patienten mit Daten und Uhrzeiten angezeigt.

11.3.9. Aufgaben

Dieser Abschnitt enthält eine Liste aller abgeschlossenen und ausstehenden Aufgaben, die dem Patienten, der Fachkraft oder beiden zugewiesen sind. Jede Aufgabe hat einen zugewiesenen Status:

- **Grünes Kontrollkästchen:** Aufgabe abgeschlossen.
- **Rotes Feld:** Aufgabe noch nicht abgeschlossen.
- **Orangefarbene Linie:** Aufgabe überfällig.

Wenn Sie einen Aufgabeneintrag öffnen, wird ein seitliches Fenster mit Name und Beschreibung sowie ggf. der Option zum Validieren angezeigt, sofern die Aufgabe noch nicht abgeschlossen ist.

11.4. Warnmeldungen

In diesem Abschnitt finden Sie alle Warnmeldungen, die während des Behandlungspfads generiert wurden. Standardmäßig werden nur nicht bestätigte Warnmeldungen mit der Priorität, dem Datum und der Uhrzeit der Auslösung, dem Titel und dem Meldungstext sowie

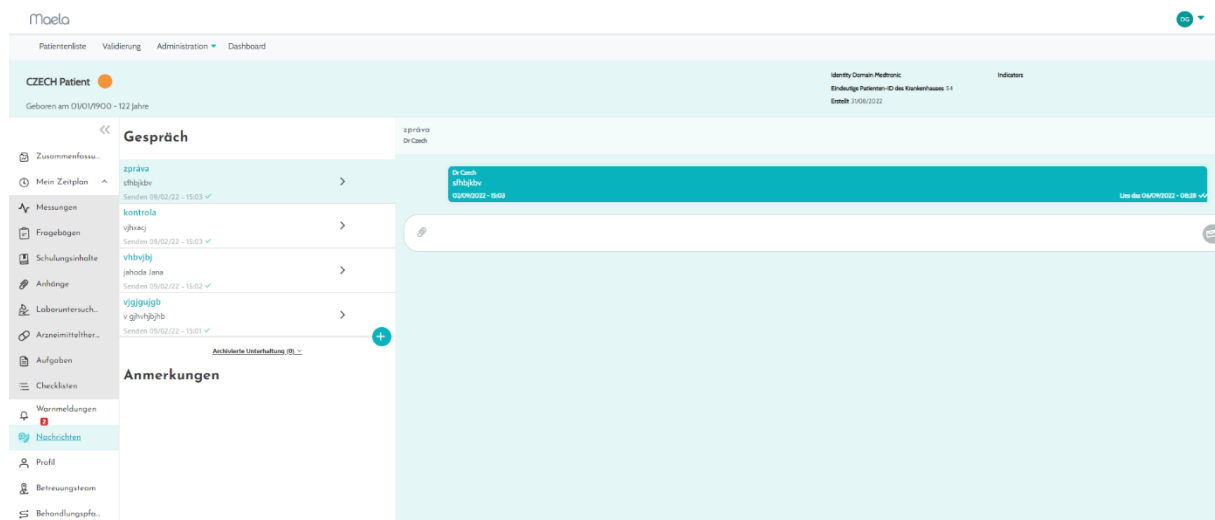
dem zugehörigen Inhalt angezeigt. Das Kontrollkästchen „**Bestätigte Warnmeldungen anzeigen**“ zeigt die Warnmeldungen an, die bestätigt wurden.

Warnmeldungen folgen einem einfachen Farbcode:

- Rot: Gefahr
- Orange: Warnung
- Blau-türkis: Rückrufanforderung
- Grün: Diskussion und Nachrichten
- Dunkelblau: Keine Eingabe
- Hellblau: Information

Sie können eine oder mehrere Warnmeldungen bestätigen. Anschließend können Sie in einem Pop-up-Fenster unter **Grund** einen Grund für die Bestätigung aus einer Dropdown-Liste auswählen (obligatorisch) und unter **Nachricht** eine Nachricht in das Textfeld eingeben (optional).

11.5. Nachrichten



In diesem Abschnitt können die in der Patientendatei autorisierten medizinischen Fachkräfte alle Unterhaltungs-Threads und Notizen anzeigen.

Die Option „Unterhaltungen“ kann in den Einstellungen der Gesundheitseinrichtung aktiviert oder deaktiviert werden. Sie schafft einen Kommunikationskanal zwischen der medizinischen Fachkraft und dem Patienten. Wenn Sie auf eine offene Unterhaltung klicken, wird seitlich ein Chat-Fenster mit dem Unterhaltungstitel, dem Datum und der Uhrzeit sowie dem Status der letzten Nachricht (ungelesen, gelesen und wann sie gelesen wurde) angezeigt. Nachrichten können als ungelesen markiert werden. Die zugehörige Warnmeldung gilt dann als nicht bestätigt.

Es ist auch möglich, Dateien zwischen medizinischen Fachkräften und Patienten über eine Unterhaltung mit dem entsprechenden Symbol auszutauschen.

Die Funktion „Notizen“ schafft einen Kommunikationskanal ausschließlich zwischen medizinischen Fachkräften.

Bei beiden Funktionen ist es möglich, einen Verlauf zu archivieren und zu schließen.

11.6. Profil

Dieses Modul enthält die personenbezogenen Patientendaten, die bei der Kontoerstellung registriert wurden.

Das Modul ist in fünf Registerkarten unterteilt:

- **„Identität“** enthält den Vornamen, den Nachnamen, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Patienten sowie weitere Patientenkennungen. Hier finden Sie außerdem die Kontaktdaten und die Postanschrift des Patienten. Als medizinische Fachkraft können Sie die Informationen bearbeiten.
- **„Konto“** enthält Informationen zum Benutzerkonto des Patienten (Benutzername, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Sprachen). Über diese Registerkarte können Sie ein Kennwort neu generieren oder den Link zur Kennwortverlängerung an den Patienten senden.
- **„Aufenthalt“** ist verfügbar, wenn Maela® mit dem Krankenhausinformationssystem und elektronischen Patientenakten verbunden ist. Sie enthält die Liste der Patientenaufenthalte im Krankenhaus. In der Spalte **„Art“** steht der Buchstabe **„H“** für einen stationären Krankenhausaufenthalt, der Buchstabe **„R“** für einen erneuten Aufenthalt, der Buchstabe **„U“** für einen Notfall und der Buchstabe **„A“** für einen ambulanten Aufenthalt.
- **„Einwilligung“** enthält die vom Patienten genehmigten rechtlichen Dokumente und das jeweilige Datum der Bestätigungen. Die Patienteneinwilligung kann widerrufen werden.
- Unter **„Verlauf“** können Sie den Verlauf der Identitätsänderung des Patienten einsehen.

11.7. Behandlungsteam

Im Menü **„Betreuungsteam“** sind die Fachkräfte oder Dienstleister aufgeführt, die zum Zugriff auf eine Patientendatei berechtigt sind. In diesem Menü haben Sie folgende Möglichkeiten:

Mit **„Einer die Berechtigung erteilen“** können Sie anderen Fachkräften Zugriff auf die spezifische Patientendatei gewähren. Sie können die Liste der verfügbaren Fachkräfte filtern und durchsuchen.

Mit **„Einrichtung autorisieren“** können Sie einer anderen Einrichtung und ihren medizinischen Fachkräften den Zugriff auf eine bestimmte Patientendatei gewähren. Sie können die Liste der verfügbaren Einrichtungen filtern und durchsuchen.

Sie können eine Autorisierung jederzeit widerrufen, indem Sie auf das Papierkorbsymbol klicken.

11.8. Pfad

The screenshot shows the Moela patient management system. At the top, the patient's name is 'GERMAN Patient' with a birth date of 30.10.1995 (28 Jahre). The patient's status is 'In Bearbeitung'. The main section is titled 'Behandlungspfad' and shows a table of active pathways. The table has the following data:

Name	Fachgebiet	Herkunft	Typ	Autor	Anfangsdatum	Endtermin	Status	Maßnahmen
RPM protocol	Allgemeinme...	Geplant	Pflege	HCP Elodie	09/09/2024	04/09/2025	⊙ ✎ 🗑	
Remote moni...	Allgemeinme...	Geplant	Fernüberwac...	HCP Elodie	09/09/2024	04/09/2025	⊙ ✎ 🗑	

Vorherige, vergangene und zukünftige Behandlungspfade werden in der Patientendatei auf der Registerkarte „**Behandlungspfad**“ aufgeführt. Es kann jeweils nur ein Behandlungspfad aktiv sein. Während ein Behandlungspfad aktiv ist, ist die Schaltfläche „**Behandlungspfad hinzufügen**“ daher deaktiviert. Standardmäßig werden die Behandlungspfade in umgekehrt chronologischer Reihenfolge aufgelistet, beginnend mit dem jüngsten und endend mit dem ältesten zugewiesenen Behandlungspfad.

Wenn Sie auf „**Öffnen**“ klicken, öffnet sich ein seitliches Menü mit den Protokolldetails. Wenn Sie auf eine Behandlungspfadlinie klicken, wird eine Seite mit vier Menüs angezeigt:

- Informationen einschließlich Namen, Beschreibung sowie Start- und Enddatum.
- Ankerpunkte
- Protokolle
- Screening

Beim Profil „**Fachkraft**“ steht Ihnen am Ende der Zeile des aktuellen Behandlungspfads eine Schaltfläche „**Behandlungspfad beenden**“ zur Verfügung, mit der Sie das Ende des Behandlungspfads vor seinem Enddatum erzwingen können.

WARNUNG: Das erzwungene Beenden eines Behandlungspfads wird nicht empfohlen. Es empfiehlt sich abzuwarten, bis der Behandlungspfad endet oder der Patient den Behandlungspfad beendet.

a. Aktiver Pfad:

Auf der Registerkarte „Aktiver Pfad“ werden alle Kurse des Patienten mit unterschiedlichen Status angezeigt: vorab aufgenommen, aktiv oder begonnen.

Während eines bestimmten Zeitraums kann immer nur ein Pfad aktiv sein, sodass die anderen Pfade auf der Seite entweder vorab aufgenommen oder noch nicht begonnen wurden.

Ein vorab aufgenommener Pfad ist ein Pfad, der mindestens ein Vorabaufnahmekriterium enthält, das noch nicht abgeschlossen ist. Ein Symbol auf der linken Seite zeigt an, ob für ein Protokoll Maßnahmen erforderlich sind. Wenn beispielsweise bei einem Fernüberwachungsprotokoll zusätzliche Informationen für die Anmeldung des Patienten erforderlich sind, müssen Sie auf das kleine Personensymbol klicken, um die verschiedenen Aufnahmestufen zu öffnen. In anderen Fällen kann es sich um Inhalte handeln, die eingegeben werden müssen. Diese können Sie eingeben, indem Sie auf „Vorabaufnahme abschließen“ klicken.

Über die Schaltflächen „Anhalten“, „Bearbeiten“, „Protokoll hinzufügen“ und „Bericht erstellen“ können Sie Aktionen für den Pfad ausführen. Der Pfad zeigt alle damit verbundenen Protokolle in einer Tabelle an, wobei es sich um Pflege- oder Fernüberwachungsprotokolle handeln kann.

b. Archiviert:

Auf der Registerkarte „Archiviert“ werden alle Routen mit dem Status „Angehalten“, „Abgeschlossen“ und „Archiviert“ angezeigt.

Archivierte Routen bieten Benutzern keine Möglichkeit, Maßnahmen zu ergreifen, im Gegensatz zu abgeschlossenen und angehaltenen Routen, bei denen Maßnahmen, insbesondere in Bezug auf Protokolle, noch möglich sind. Protokolle können sogar wieder aktiviert werden, wenn der Zeitplan geändert wird.

c. Aufnahme in ein IoT-/RPM-Protokoll

Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, wird der Personalisierungsschritt geöffnet, in dem Sie das Fernüberwachungsprotokoll für Ihren Patienten anpassen können, z. B. die Schwellenwerte für die Auslösung von Warnmeldungen.

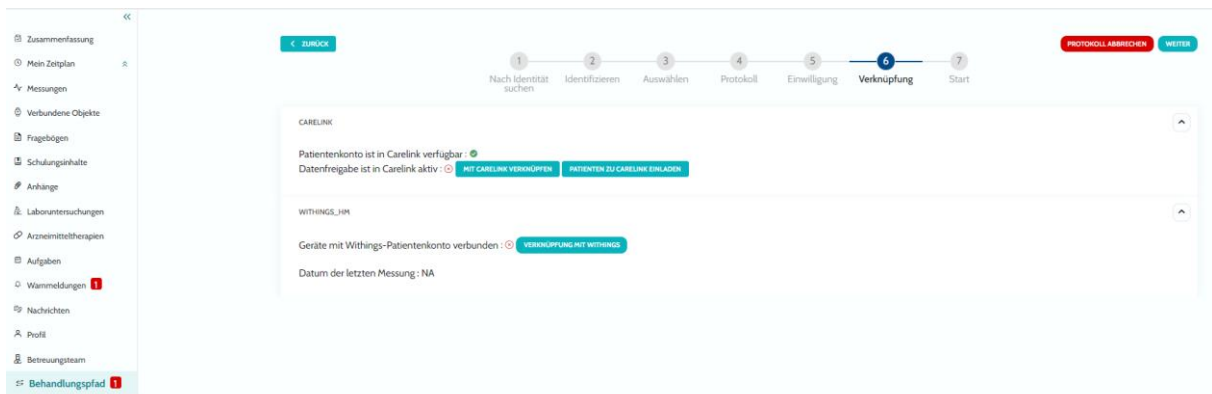
Bitte beachten Sie, dass Inhalte, die Sie dem Fernüberwachungsprotokoll hinzufügen, zwar in allen anderen Sprachen der Protokollvorlage verfügbar sind, standardmäßig jedoch in der Sprache des angemeldeten Benutzers angezeigt werden, der sie hinzugefügt hat.

Nachdem Sie das Fernüberwachungsprotokoll für Ihren Patienten angepasst haben, können Sie auf „Weiter“ klicken, um die Einwilligung des Patienten einzuholen. Über ein Kontrollkästchen am Ende der Einwilligungsdetails können Sie bestätigen, dass der Patient der Aufnahme in ein Fernüberwachungsprotokoll zugestimmt hat, und das Datum dieser Zustimmung speichern.

Je nach ausgewähltem Erfassungsmodus können Sie dann die verschiedenen Geräte mit dem Fernüberwachungsprotokoll des Patienten verknüpfen, um die verschiedenen Messwerte über diese verbundenen Geräte zu erfassen.

d. Carelink

Wenn Sie im Protokoll den „Carelink“ Erfassungsmodus ausgewählt haben, erfolgt die Kopplung in drei Schritten:



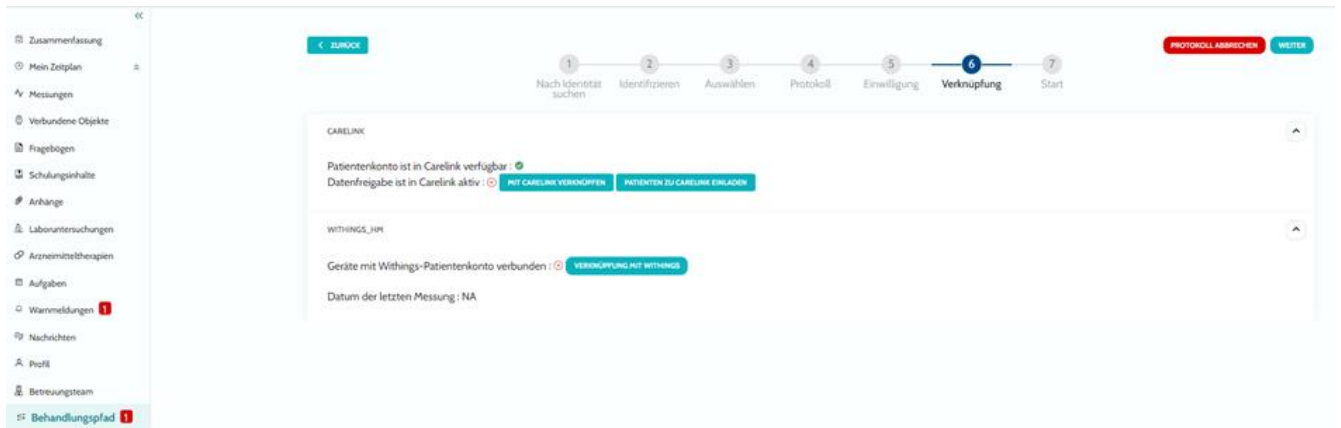
- **Einrichtung eines Carelink Kontos:** Sie müssen für den Patienten ein Konto in der Carelink Anwendung einrichten, indem Sie auf die Schaltfläche „Patient erstellen“ klicken. Nach der Erstellung des Kontos wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt und ein grünes Häkchen weist darauf hin, dass das Patientenkonto verfügbar ist.
- **Patienteneinladung:** Wenn der Patient noch kein Carelink Konto erstellt hat, können Sie ihm eine Einladung mit den zu befolgenden Schritten senden. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Patienten einladen“ und geben Sie die E-Mail-Adresse des Patienten ein, um die Anweisungen zu versenden.
- **Patientenverknüpfung:** Wenn der Patient bereits einen Carelink Bereich erstellt hat, müssen Sie den Patientenbereich mit dem Carelink Konto verknüpfen. Dazu haben Sie nach dem Klicken auf die Schaltfläche „Mit Carelink verknüpfen“ zwei Möglichkeiten:
 - Senden Sie eine Freigabeanfrage an den Patienten, indem Sie seinen Benutzernamen eingeben. erhält eine E-Mail, um die Verknüpfung herzustellen.
 - Aktivieren Sie die Echtzeitfreigabe, indem Sie den Carelink Benutzernamen und das Kennwort des Patienten eingeben.

Grüne Häkchen vor einem Kopplungsschritt weisen darauf hin, dass der Schritt erfolgreich abgeschlossen wurde. Rote Kreuze bedeuten hingegen, dass der Schritt noch nicht abgeschlossen ist.

Wenn Sie keinen automatischen Messwerterfassungsmodus auswählen, überspringen Sie diesen Schritt im Aufnahmevorgang.

e. Withings Health Mate (HM)

Mit dem Withings Health Mate können Patienten vernetzte Geräte aus der Withings Reihe verwenden, für deren Funktion die Anwendung erforderlich ist. Wenn Sie im Protokoll den „Withings HM“ Erfassungsmodus ausgewählt haben, müssen Sie zum Koppeln das Protokoll mit dem Patientenkonto in der Withings Anwendung verknüpfen.



Wenn Sie auf die Schaltfläche „Verknüpfung mit Withings“ klicken, öffnet sich ein Pop-up-Fenster, in dem Sie sich mit den Withings Anmeldedaten des Patienten authentifizieren können. Nach erfolgreicher Authentifizierung werden die mit dem Withings Konto des Patienten verbundenen Geräte automatisch auf dem Kopplungsbildschirm angezeigt.

f. Withings SIM

Mit Withings SIM können Patienten vernetzte Geräte mit einer SIM-Karte aus der Withings Reihe ohne ihre Anwendung nutzen. Wenn Sie im Protokoll den „Withings SIM“ Erfassungsmodus ausgewählt haben, müssen Sie ein technisches Konto aktivieren, um auf die Daten der vernetzten Geräte zugreifen zu können.

Klicken Sie auf die Schaltfläche „**Aktivieren**“, um ein Pop-up-Fenster aufzurufen, in dem Sie Ihre Größe, Ihr Gewicht und die MAC-Adressen der verbundenen Geräte eingeben können, die dem Patienten zur Verfügung stehen und für die Fernüberwachung verwendet werden.

Nach erfolgreicher Aktivierung werden im Kopplungsbildschirm automatisch die vernetzten Geräte angezeigt, die den eingegebenen MAC-Adressen entsprechen.

Über die Schaltfläche „**Verknüpfung mit Withings**“ öffnet sich ein Pop-up-Fenster, in dem Sie die MAC-Adressen der vernetzten Geräte eingeben können, die zusätzlich im Fernüberwachungsprotokoll verwendet werden sollen.

g. Start

Um die Aufnahme abzuschließen, müssen Sie das Start- und Enddatum des Fernüberwachungsprotokolls sowie die Messwerte der Variablen vor der Aufnahme eingeben, sofern diese konfiguriert sind.

Hinweis: Viele Protokolle können parallel mit demselben Patienten verknüpft werden.

Sobald die Registrierung abgeschlossen ist, wird der Status des Patienten im Dashboard angezeigt.

12. Nicht-medizinische Inhalte

Administratoren von Maela® und Medtronic sowie Einrichtungsadministratoren haben unter „**Verwaltung**“ Zugriff auf das Untermenü „**Inhalt**“. In diesem Bereich können Sie Qualitätsfragebogen erstellen.

Qualitätsfragebogen, die von einem Administrator von Maela® oder Medtronic erstellt werden, werden allen Patienten angezeigt, die in der Anwendung registriert sind.

Die von einem Einrichtungsadministrator erstellten Qualitätsfragebogen werden allen in der Anwendung registrierten Patienten angezeigt, die in der jeweiligen Einrichtung behandelt werden.

13. Geplante Inhalte

In einer eigenen Registerkarte im Kopfzeilenmenü werden alle geplanten Inhalte angezeigt, einschließlich Status (geplant/abgeschlossen) sowie geplante und Eintragstermine.

In der ersten Spalte der Arbeitsliste werden auch alle ausgelösten Warnmeldungen angezeigt, sodass Sie Warnmeldungen zu bestimmten Inhalten verfolgen und verwalten können.

Standardmäßig wird die Arbeitsliste so gefiltert, dass die heutigen Daten angezeigt werden. Sie können den Datumsbereich jedoch anpassen, um historische oder anstehende Informationen anzuzeigen.

14. Inhaltsvorlagen

Auf Inhaltsvorlagen kann über die Registerkarte „**Verwaltung**“ oder direkt über Protokolle und Behandlungspfade sowohl auf Verwaltungsebene als auch in der Patientendatei zugegriffen werden. Für Fachkräfte werden auf dieser Seite alle Inhaltsvorlagen aufgeführt, die Sie erstellt oder importiert haben.

Klicken Sie auf „**Vorlage hinzufügen**“, um auf die auf Ihrer Ebene verfügbaren Vorlagen zuzugreifen oder Ihre eigenen Inhaltsvorlagen zu erstellen. Administratoren von Maela® und Medtronic können alle in der Lösung vorhandenen Inhaltsvorlagen anzeigen und bearbeiten. Sowohl Administratoren von Maela® und Medtronic als auch Einrichtungsadministratoren können jedes Element an bestimmte Einrichtungen übertragen.

Beim Erstellen einer neuen Inhaltsvorlage können Sie aus verschiedenen Typen auswählen:

Vorlagentyp	Kategorie	Beschreibung
Aufklärungsinhalte	Standard	Dieser Vorlagentyp erstellt eine Verknüpfung zwischen Maela und einem Content-Management-System namens WordPress. Der Fragebogen kann vom Patienten, der Fachkraft oder beiden ausgefüllt werden.
Dokument	Standard	Dieser Inhaltstyp kann in den folgenden Formaten vom Computer hochgeladen werden: PDF, PNG, JPG, Microsoft Office, MP4, AVI, HTML, TXT, RTF.
Dateien	Meine Laboruntersuchungen	Damit können Sie eine Aufgabe konfigurieren, bei der der Patient einen Labortest einreichen muss.
	Anhang	Damit können Sie eine Aufgabe konfigurieren, bei der der Patient einen Anhang einreichen muss.

Fragebogen	Standard	Fragebogen-Builder, mit dem Sie Fragen, mögliche Antworten, Bedingungsregeln, Bewertungen und Warnmeldungen erstellen und konfigurieren können. Der Fragebogen kann vom Patienten, der Fachkraft oder beiden ausgefüllt werden.
	Screening	Spezieller Fragebogen, der auch mit dem Fragebogen-Builder konfiguriert wird. Je nach den Antworten des Benutzers können im Behandlungspfad des Patienten verschiedene Protokolle ausgelöst werden. Der Fragebogen kann vom Patienten, von der Fachkraft oder von beiden ausgefüllt werden und kann nur einmal ausgefüllt werden.
	SMS	Per SMS versandter Fragebogen, den der Patient direkt per SMS beantworten kann. Die Auswahl an Fragetypen ist begrenzt.
Aufgabe	Standard	Wird verwendet, um eine Aufgabe beliebigen Typs zu konfigurieren, beispielsweise um eine Erinnerung festzulegen.
Arzneimittel	Standard	Damit können Sie eine Medikamentenerinnerung einstellen.

Bei der Konfiguration von „Dokumenten“, „Links“ und „Schulungsinhalte“ kann ausgewählt werden, in welcher Kategorie und Unterkategorie der Patientenbibliothek die Inhaltsvorlage angezeigt wird.

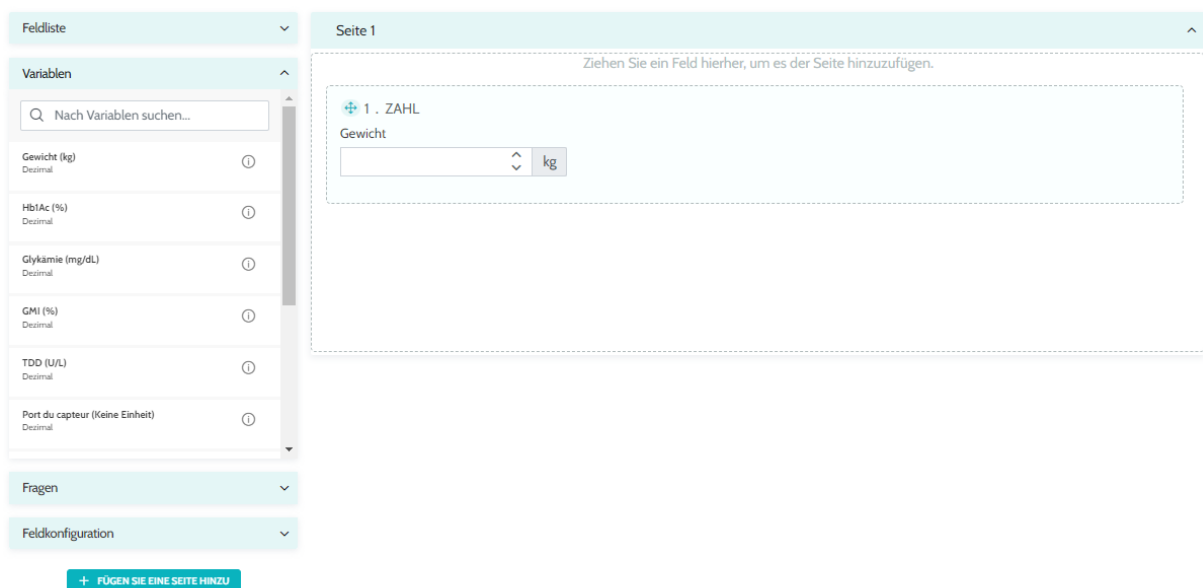
Fragebogen-Builder

The screenshot displays the 'Fragebogen-Builder' interface. At the top, there are navigation tabs: 'Patientenliste', 'Fernüberwachung', 'Validierung', 'Administration', and 'Dashboard'. The main configuration area includes fields for 'Titel *', 'Beschreibung', 'Profil *', 'Format' (set to 'Fragebogen'), and 'Vorlagentyp' (set to 'Fransösisch'). Below these are options for 'Typ' (set to 'Gesundheitszustand') and checkboxes for 'Standardfragebogen' and 'Anzeige eines Feldes pro Seite'. A 'Warnmeldungen für unvollständige Eingabe' section has a plus icon. A 'Feldliste' sidebar on the left shows various field types like 'Gelesen-Frage', 'Single-Choice-Frage', 'Text', 'Zahl', 'Datum', 'Medien', 'Rahmen', 'Schmerzskala', 'Stoppuhr', and 'Zweitelliger Rahmen'. The main workspace shows 'Seite 1' with two question types: '1. OFFENE FRAGE' (Open question) and '2. SCHMERZSKALA' (Pain scale). The pain scale uses a visual scale from 0 to 10 with corresponding smiley faces. On the right, a 'Feldkonfiguration' panel allows setting 'Typ' to 'number', 'ID' to 'number_1725875914672', 'Anzeigeformat' to 'Zahl', and 'Schritt' to '1.0'. A '+ FÜGEN SIE EINE SEITE HINZU' button is at the bottom.

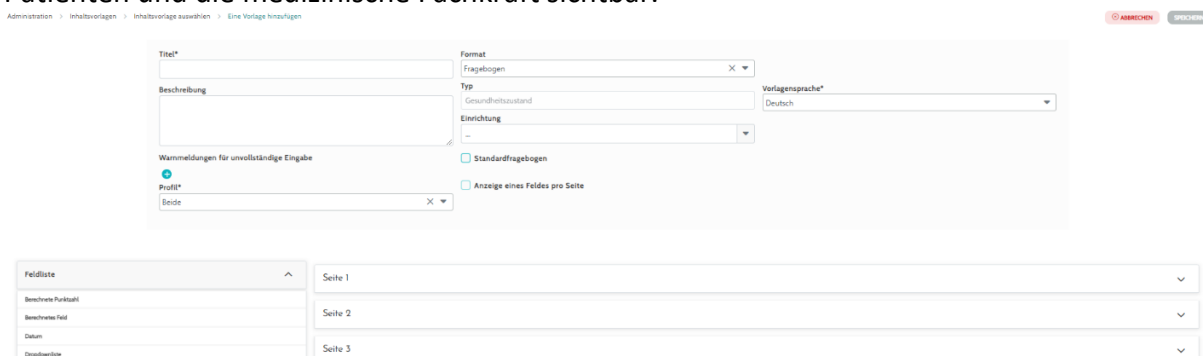
Wenn Sie als Inhaltstyp „Fragebogen“ oder „Screening“ auswählen, wird der Fragebogen-Builder angezeigt. Unter „Feldliste“ können Sie die Feldtypen in den Fragebogen ziehen und konfigurieren. Zu den Konfigurationsaktionen gehören: Auswählen des Fragentextes und möglicher Antworten, Hinzufügen von QuickInfos, Variablen, Festlegen einer Frage als obligatorisch, Festlegen der Höchst- und Mindestwerte für numerische Feldtypen usw.

Die Felder in den Akkordeon-Elementen „Variablen“ und „Fragen“ entsprechen den im IoT-Modul konfigurierten Variablen- und Fragenvorlagen. Diese Vorlagen vereinfachen die Konfiguration Ihres Fragebogens, da sie bereits ausgefüllte Felder wie die Einheit und die Formulierung der Frage enthalten.

!/ Verwenden Sie am besten bereits konfigurierte Variablen und Fragen, da für diese standardmäßig ein möglicherweise übersetzter Fragentext, eine Einheit und Antwortoptionen festgelegt sind.



Sie können die Fragebogenansicht für den Benutzer auswählen. Wählen Sie die Option „Ein Feld pro Seite anzeigen“, um ein einzelnes Feld auf einer Seite anzuzeigen. Alternativ können Sie Seiten hinzufügen, um mehr Felder auf einer Seite anzuzeigen. Diese Anzeige ist für den Patienten und die medizinische Fachkraft sichtbar.



Zu den komplexeren Konfigurationen gehören das Erstellen von bedingten Feldern, das Hinzufügen von Bewertungen und das Festlegen von Warnmeldungen, die im Folgenden näher beschrieben werden.

Bedingte Felder

Ermöglichen das Hinzufügen von Bedingungen für die Anzeige eines bestimmten Feldes, d. h., das Feld ist nur verfügbar und wird nur zur Beantwortung angezeigt, wenn die definierten Bedingungen erfüllt sind. Die Variable kann eine definierte Antwort oder eine dynamische Variable wie Tag, Jahr oder Monat der Fragebogenerfassung sein. *Wird z. B. zur Kennzeichnung von Orientierungslosigkeit verwendet.*

Bedingung

Gruppe von „ODER“-Bedingungen 1

Option ▾ = ▾ Manueller Eintrag

+ UND

ALLES LÖSCHEN SPEICHERN ABBRECHEN

Auswertung der Fragebogen und berechnete Bewertung

Wenn Sie den Wert einer Frage bearbeiten, wird der Fragebogen zu einem Bewertungsfragebogen. Für jede Antwortmöglichkeit können Sie eine positive Bewertung vergeben.

Diese Bewertung kann zur Berechnung der Gesamtbewertung (der Summe der einzelnen Bewertungen) oder für komplexere Berechnungen über das Feld „Berechnete Bewertung“ verwendet werden. Diese berechnete Bewertung kann für Patienten sichtbar sein, muss aber nicht.

Bewertung ändern

Frage: Zahl How bad are you feeling?

Die Antwort liegt dazwischen und dann Punkt

+

SPEICHERN SCHLIESSEN

1 Einem Feld eine Bewertung hinzufügen

2 Eine berechnete Bewertung erstellen

Warnmeldung für unvollständige Eingabe

Diese Art von Warnmeldung kann einem Inhalt hinzugefügt werden, um einen Benutzer darüber zu informieren, dass der Inhalt nicht abgeschlossen oder angezeigt wurde.

Für die Warnmeldung muss eine Option für „Wichtigkeit“ ausgewählt werden („Informationen“, „Warnung“, „Gefahr“ oder „Keine Eingabe“). Außerdem müssen die Bedingungen für die Warnmeldung sowie die Sichtbarkeit (für Patienten, Fachkräfte oder beide) geplant werden.

Warnmeldung bei vorhandener Eingabe

Diese können optional hinzugefügt werden, wenn Benutzer benachrichtigt werden möchten, wenn Inhalte validiert wurden.

Warnmeldung bei Wert

Diese Warnmeldungen weisen den Benutzer darauf hin, dass ein bestimmtes Feld mit einem ungewöhnlichen Wert ausgefüllt wurde.

Folgende Angaben sind erforderlich: „Titel“, „Nachricht“, „Wichtigkeit“ der Warnmeldung („Informationen“, „Warnung“, „Gefahr“), Vergleichsoperator (abhängig vom Fragebogenfeld), Vergleichswert und Sichtbarkeit (für Patienten, Fachkräfte oder beide).

Screening-Fragebogen

Um diesen Fragebogentyp zu konfigurieren, müssen Sie zuerst alle Fragen, Antworten und Variablen festlegen. Klicken Sie dann auf „**Verknüpfte Protokolle**“, geben Sie den Namen der Bedingung ein, wählen Sie die Variable aus und geben Sie die Antwort(en) an, die ein

verknüpftes Protokoll starten. Fügen Sie schließlich die Protokolle hinzu, die ausgelöst werden, wenn die Bedingung erfüllt ist.

15. Protokollvorlagen

Auf Protokolle kann über die Registerkarte „**Verwaltung**“ oder direkt über Behandlungspfade sowohl auf Verwaltungsebene als auch in der Patientendatei zugegriffen werden. Für Fachkräfte werden auf dieser Seite alle Standardprotokolle aufgeführt, die Sie erstellt oder importiert haben.

Klicken Sie auf „**Standardprotokoll hinzufügen**“, um auf die für die Einrichtung verfügbaren Protokolle zuzugreifen oder ein neues Standardprotokoll zu erstellen. Administratoren von Maela® und Medtronic können alle in der Lösung vorhandenen Protokolle anzeigen und bearbeiten. Sowohl Administratoren von Maela® als auch von Medtronic können Protokolle an bestimmte Einrichtungen übertragen.

Das Formular zum Erstellen oder Bearbeiten einer Protokollvorlage ist in drei Teile unterteilt: „Allgemeine Informationen“, „Informationen“ und „Geplante Inhalte“. Alle Pflichtfelder sind goldfarben hervorgehoben.

Im Abschnitt „**Geplante Inhalte**“ können Sie die in Ihrer Bibliothek verfügbaren Inhaltsvorlagen sowie Messungen, Aufgaben, Arzneimitteltherapien und Laboruntersuchungen hinzufügen.

The screenshot shows the 'Allgemeine Informationen' tab of a protocol template form. Fields include 'Name*' (Protokoll), 'Fachgebiet*' (Allgemeine Chirurgie), 'Art der Nachbeobachtung' (radio buttons for Maela and Ambulight), 'Nachbeobachtungseinrichtung', and 'Vorlagensprache' (Englisch). There is a checkbox for 'Hinzufügen eines SMS-Fragebogen'. Below this is the 'Geplante Inhalte' tab, which features a sidebar with categories like 'FRAGEBÖGEN', 'MESSUNGEN', 'LABORUNTERSUCHUNGEN, ARZNEIMITTEL THERAPIEN UND AUFGABEN', and 'SCHULUNG INHALTE'. The main area shows a 'Fragebögen' section with a '+ HINZUFÜGEN' button and a preview of a questionnaire titled 'Wiederholte Planung' with a red 'Verzögert' status.

Über ein Kalendersymbol können Sie für alle diese Elemente Zeitplanungsregeln festlegen. Es gibt zwei Möglichkeiten, die einmalige Planung und die wiederkehrende Planung, und Sie haben folgende Optionen:

- Sie können das Datum/die Daten und die Startzeit(en) des Inhalts festlegen.
- Sie können festlegen, wann der Inhalt mit der Beschriftung „Verzögert“ rot eingerahmt werden soll.
- Sie können das Enddatum und die Uhrzeit für einen Inhalt festlegen. Nach diesem Enddatum läuft der Inhalt ab und der Patient kann ihn nicht mehr bearbeiten. Wenn Sie kein Enddatum eingeben, bleibt der Inhalt bis zum Ende des Protokolls wie heute verfügbar.

Ein Kontrollkästchen ermöglicht es Ihnen, die Zeitpläne zu verketteten, indem Sie das Ende jedes Zeitplans als Beginn des nächsten Zeitplans definieren.

Warnmeldungen für fehlende Eingaben und Wertwarnmeldungen für Messungen sollten an dieser Stelle konfiguriert werden. Warnmeldungen für fehlende Eingaben für Aufgaben, Arzneimitteltherapien und Laboruntersuchungen werden ebenfalls an dieser Stelle konfiguriert.

Der Protokolltyp kann Maela® oder Ambulight lauten. Ein Ambulight Protokoll sendet Inhaltsvorlagen (mit Ausnahme von Schulungsinhalten) per SMS an den Patienten.

Mit der Funktion zur Verlängerungsplanung können Sie für Dateien mit einem Ablaufdatum das erste Auftreten der Datei definieren. Das Ablaufdatum wird dann von dem Benutzer abgefragt, der den Inhalt eingibt. Eine Woche vor dem Ablaufdatum wird eine Warnmeldung gesendet, um zur Eingabe neuer Inhalte aufzufordern.

Mit der kostenlosen Planungsoption können Inhalte hinzugefügt werden, die während des gesamten Behandlungspfads des Patienten verfügbar sind. Es ist möglich, eine einzelne Eingabe für Inhalte zu konfigurieren, die nur einmal eingegeben werden müssen, oder mehrere Eingaben, die es ermöglichen, mehrere Einträge eines bestimmten Inhaltselements zu übermitteln, was besonders für Anwendungsfälle wie Tagebücher, Schmerzberichte und ähnliche Szenarien von Vorteil ist.

16. Behandlungspfadvorlagen

Behandlungspfade können über die Registerkarte „**Verwaltung**“ oder direkt in der Patientendatei aufgerufen werden. Für Fachkräfte werden auf dieser Seite alle Behandlungspfadmodelle aufgeführt, die Sie erstellt oder importiert haben.

Klicken Sie auf „**Behandlungspfadmodell hinzufügen**“, um auf die für die Einrichtung verfügbaren Behandlungspfade zuzugreifen oder ein neues Behandlungspfadmodell zu erstellen. Administratoren von Maela® und Medtronic können alle in der Anwendung vorhandenen Behandlungspfade anzeigen und bearbeiten. Sowohl Administratoren von Maela® als auch von Medtronic können Protokolle an bestimmte Einrichtungen übertragen.

Das Formular zum Erstellen oder Bearbeiten eines Behandlungspfadmodells ist in folgende Abschnitte unterteilt: „Information“ (Informationen), „Key dates“ (Wichtige Termine), „Protocols“ (Protokolle) und „Screening questionnaires“ (Screening-Fragebögen). Alle Pflichtfelder sind goldfarben hervorgehoben.

Die wichtigen Termine eines Behandlungspfads dienen als Ankerpunkte für die Planung der verschiedenen Protokollelemente: Inhaltsvorlagen, Messungen, Aufgaben, Arzneimitteltherapien und Laboruntersuchungen. Es gibt verschiedene Arten von wichtigen Terminen:

Wichtiges Datum	Beschreibung	Obligatorisch (bei Zuweisung des Pfads)
Wichtiger Termin Maela®	Es gibt vier Arten von Maela® Stichtagen: Datum der Krankenhausaufnahme, Datum des Eingriffs, Entlassungsdatum und benutzerdefiniertes Datum.	Nein
Datum des Behandlungspfads	Start- und Enddatum des Behandlungspfads.	Ja
Stichtage für Patienten	Benutzerdefinierte Stichtage, die vom Patienten oder von der medizinischen Fachkraft eingegeben werden können.	Nein
Wichtiger Ambulight Termin	Wichtige Termine, die nur angezeigt werden, wenn der Behandlungspfad ein Ambulight Protokoll enthält. Für jedes Protokoll werden das Datum der Krankenhausaufnahme und das Datum des Eingriffs angezeigt.	Nein

Innerhalb der Behandlungspfade können Protokolle und Screening-Fragebogen hinzugefügt werden. Die allgemeinen Protokolle und die Protokolle in den Screening-Fragebogen werden

gemäß den konfigurierten Ankerpunkten und entsprechend den Start- und Enddaten des Behandlungspfads geplant; dies kann auch manuell erfolgen. Die Screening-Fragebogen werden gemäß den konfigurierten Ankerpunkten geplant.

Im Abschnitt für Vorabnahmen können Inhaltsvorlagen hinzugefügt werden, die Voraussetzung für die Einführung eines Protokolls oder eines Behandlungsplans sind. (Wenn sie für eine Behandlungsplanebene obligatorisch sind, kann der Behandlungsplan nicht ohne die erforderlichen Dokumente eingeleitet werden.) Wenn dieser Inhalt nicht eingegeben wird, kann der Patient seine Nachbeobachtung nicht über die Plattform beginnen. Dieser Inhalt kann nur von einer Fachkraft eingegeben werden.

Die Verlängerung kann für Vorabnahme-Inhalte für Verschreibungs- und Anhangstypen aktiviert oder deaktiviert werden.

IoT-Modulintegration:

Wenn Sie das IoT-Angebot abonniert haben, können Sie IoT-Protokolle in Ihr Pfadmodell integrieren. Klicken Sie auf „Fernüberwachungsprotokoll“, um die Liste der von Ihrer Organisation bereitgestellten Protokollmodelle zu öffnen.

17. Übersetzung

Jeder Vorlagentyp (Inhalt, Protokoll und Behandlungspfad) verfügt über eine farbige Flagge. Grün bedeutet, dass die Übersetzung in allen konfigurierten Sprachen Ihrer Einrichtung abgeschlossen ist; andernfalls ist die Flagge rot. Wenn Sie den Mauszeiger über das Flaggensymbol bewegen, werden die fehlenden Sprachen angezeigt.

Durch Klicken auf eine Flagge wird die Übersetzungsmanagement-Seite geöffnet. Sie können die fehlenden Übersetzungen auf Ihrer Ebene direkt über diese Seite eingeben oder die Texte im CSV-Format herunterladen. Wenn die Texte übersetzt sind, können Sie sie wieder importieren. Sie können Medien über die Weboberfläche hinzufügen.

18. Dashboard

Das Menü „**Dashboard**“ bietet Ihnen Dateneinblicke in Ihre Nutzung der Maela® Plattform sowie andere statistische Daten, die aus den Ergebnissen von Qualitäts- und Standardfragebogen gewonnen wurden.

Je nach dem angemeldeten Profil unterscheiden sich die im Menü „**Dashboard**“ verfügbaren Menüs:

Menü	Zugänglichkeit	Beschreibung
Statistiken	Einrichtungsadministrator (nur für die eigene Einrichtung) Maela® Administrator Medtronic Administrator	Dieses Menü enthält die folgenden Daten: <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtzahl der Patienten, Anzahl der Patienten in der Nachsorge. • Anzahl der pro Monat erstellten Patienten, Anzahl der Protokolle pro Monat, Anzahl der Behandlungspfade pro Monat und kumulierte Anzahl der Überwachungstage. • Gesamtanzahl der gesendeten Warnmeldungen pro Monat und im aktuellen Jahr. • Gesamtzahl der gesendeten SMS.
Qualitätsfragebogen	Einrichtungsadministrator (nur für die eigene Einrichtung) Maela® Administrator Medtronic Administrator	Möglichkeit, die in Maela® Qualitätsfragebogen bereitgestellten Antworten im CSV-Format herunterzuladen
Standardfragebogen	Einrichtungsadministrator (Zugriff auf alle Standardfragebogen-Antworten von Patienten der Einrichtung) Fachkraft (Zugriff auf Standardfragebogen-Antworten der von ihnen erstellten Patienten)	Möglichkeit, eine grafische Darstellung anzuzeigen und die in Standardfragebogen bereitgestellten Antworten im CSV-Format herunterzuladen

19. Vorlagen für die Konfiguration von IoT-Protokollen (RPM)

Wenn Sie die IOT-/RPM-Option in Ihrer Organisation aktiviert haben, müssen Sie eine Verbindung zu diesem RPM-Modul (<https://iam.cortex-care.io/>) herstellen, um die Fernüberwachungsprotokollvorlagen zu erstellen, die dem Ablauf oder Pfadmodell hinzugefügt werden sollen.

Eine Vorlage für ein Fernüberwachungsprotokoll besteht aus einer Reihe von Variablen, Fragen und Warnmeldungen, die mit diesen Variablen/Fragen verknüpft sind, anhand derer medizinische Fachkräfte den Gesundheitszustand von Patienten über einen bestimmten Zeitraum aus der Ferne beurteilen und über die zu ergreifenden Maßnahmen entscheiden können.

Auf die Liste der Vorlagen für Fernüberwachungsprotokolle können Sie über die Liste „**Protokollvorlagen**“ zugreifen.

Klicken Sie auf „Neues Protokoll“, um eine neue Protokollvorlage zu erstellen, oder klicken Sie auf die Zeile einer vorhandenen Vorlage, um sie zu ändern.

Das Formular zum Erstellen oder Bearbeiten einer Protokollvorlage ist in drei Abschnitte unterteilt: „**Allgemeine Informationen**“, „**Überwachte Variablen und Fragen**“ und „**Warnmeldungen**“. Alle Pflichtfelder sind gelb hervorgehoben und mit einem Sternchen versehen.

19.1. Allgemeine Informationen

Im Abschnitt „Allgemeine Informationen“ können Sie die allgemeinen Daten für das Protokollmodell sowie die automatischen Erfassungsmodi für die Messwerte von Variablen und Fragen eingeben.

Die verfügbaren automatischen Erfassungsmodi sind „Carelink“ und „Withings“. Carelink wird für Patienten mit Insulinpumpen derselben Marke verwendet. Withings bietet eine breite Palette verbundener Medizinprodukte wie Waagen, Uhren und vernetzte Blutdruckmessgeräte an.

Die in der Protokollvorlage festgelegte Dauer entspricht der üblichen Zeit, während der Patienten überwacht werden. Diese Dauer kann je nach Patient angepasst werden.

The screenshot displays the 'Allgemeine Informationen' (General Information) section of a protocol template editor. At the top right, there are buttons for 'ABBRECHEN' (Cancel) and 'SPEICHERN' (Save). The form is titled 'Allgemeine Informationen' and includes a 'VALIDIERT' (Validated) status indicator. The fields are as follows:

- Name ***: Protokoll der Patientenfernüberwachung
- Organisation ***: Medtronic Demo France
- Beschreibung ***: Demo
- Erfassungsmodus**: Carelink, Withings HM
- Fachrichtungen ***: General medicine
- Dauer (Tage)**: (empty)
- Verfügbare Sprachen ***: Arabic, Czech, Danish, Dutch, English, French, German, Hebrew, Italian, Polish, Portuguese, Spanish, Turkish, Urdu
- STANDARDSPRACHE**: Englisch
- ANGEZEIGTE SPRACHE**: Deutsch
- Einwilligung**: (empty)

The 'Überwachte Variablen und Fragen' (Monitored Variables and Questions) section has tabs for 'REIHENFOLGE BEARBEITEN', 'VARIABLE HINZUFÜGEN', 'FRAGE HINZUFÜGEN', and 'VARIABLENGRUPPE HINZUFÜGEN'. It lists four variables:

- Gewicht (kg) Diagramm** (blue circle)
- Temperatur (Cel) Diagramm** (light blue circle)
- Glykämie (mg/dL) Diagramm** (yellow circle)
- Gewicht (kg) Keine** (red circle) - Variation (Gewicht) / 3 Tag(e) gleitend / Absolut

The 'Warnmeldungsregeln' (Warning Rules) section has a 'WARNMELDUNGSREGEL HINZUFÜGEN' button and a sub-section 'REGEL FÜR WARNMELDUNG BEI FEHLENDER EINGABE HINZUFÜGEN'. It lists two rules:

- Gefahr - Rasche Gewichtszunahme** (red triangle): Wenn (Gewicht > 2 kg) OD
- Warnung - Hypoglykämie** (yellow circle): Wenn (Glykämie < 54 mg/dL) OD

19.2. Festlegung von Variablen und Fragen, die im Protokollmodell überwacht werden

Im Abschnitt „Überwachte Variablen und Fragen“ können Sie die Variablen und Fragen hinzufügen, die im Rahmen des Protokolls überwacht werden sollen.

Sie können Variablen in Rohform hinzufügen oder Berechnungen wie Durchschnittswerte, Variationen und Zeiträume für Datenbereiche über Zeiträume (fest oder fortlaufend) konfigurieren.

Beispiel:

- Fester Zeitraum von einem Jahr: 1. Januar bis 31. Dezember desselben Jahres

- Fortlaufender Zeitraum von einem Jahr: 26. Juni 2024 bis 26. Juni 2025

Die Entwicklung der Messwerte der hinzugefügten Variablen im Laufe der Zeit wird in Diagrammen (in Form von Histogrammen oder Kurven) dargestellt, wie im Abschnitt „Dossier“ des Protokolls beschrieben.

Im Abschnitt „Überwachte Variablen und Fragen“ können Sie numerische Variablen derselben Gruppe zuordnen. Mit dieser Verknüpfung können Sie

- entweder die Kurven und/oder Histogramme dieser Variablen im selben Diagramm anzeigen

- oder diese Variablen als gestapelte Histogramme anzeigen.

In diesem Abschnitt können Sie außerdem für jede Variable festlegen, wo ihr Wert angezeigt werden soll (im Dashboard, im Widget, in der grafischen Überwachung, in der Zusammenfassung) und ob der Messwert erforderlich ist, um das Protokoll zu starten (Variable vor der Aufnahme).

19.3. Festlegen von Warmmeldungsregeln im Protokollmodell

Im Abschnitt „Warmmeldungen“ können Sie die Bedingungen für die Auslösung von Warmmeldungen zu Werten und/oder Warmmeldungen bei Nichtempfang festlegen.

The image shows two side-by-side screenshots of a web application interface. The left screenshot is titled 'Warmmeldungsregel bearbeiten' (Edit Alert Rule). It contains several input fields: 'Titel' (Title) with the value 'Rasche Gewichtszunahme', 'Nachricht' (Message) with the text 'Das Gewicht des Patienten hat innerhalb von 3 Tagen um mehr als 2 kg zugenommen', 'Dringlichkeit' (Urgency) set to 'Gefahr', and 'Regelmäßigkeit' (Frequency) set to 'Mehr als 2 kg in 3 Tagen'. There are also checkboxes for 'Sichtbarkeit der Fachkraft' and 'Patientensichtbarkeit', and a 'Gültigkeitsdauer' field. At the bottom, there is a 'Bedingungsgruppe' (Condition Group) section with a dropdown set to 'Gewicht', a comparison operator '>', a value '2', and a unit 'kg'. The right screenshot is titled 'Variable bearbeiten' (Edit Variable). It contains fields for 'Name/Gewicht' (Name/Weight) with the value 'Gewicht', 'Kurzbezeichnung' (Short Name) with the value 'Gewicht', 'Beschreibung' (Description), 'Darstellungstyp' (Display Type) set to 'Keine', 'Bezeichnung' (Label) set to 'Variation', 'Zeitraum' (Period) set to '3' 'Tage' and 'Gleitend', 'Werttyp' (Value Type) set to 'Absolut', and 'Einheit' (Unit) set to 'KiloGram (kg)'. There are also three checkboxes for display locations: 'Im Dashboard anzeigen', 'In der Zusammenfassung anzeigen', and 'Im Widget anzeigen'.

- Warmmeldungen zu Werten informieren darüber, dass der Wert einer oder mehrerer Variablen oder die Antwort auf eine Frage ungewöhnlich ist.
- Warmmeldungen bei Nichtempfang informieren darüber, dass der Wert einer Variablen oder einer Frage für einen festgelegten Zeitraum nicht eingegeben wurde.

Sie müssen den Titel, die Meldung, die Dringlichkeit der Warmmeldung (Information, Warnung, Gefahr, nicht eingegeben), die Herkunft der Warmmeldung, den Gültigkeitszeitraum (den Zeitraum, in dem die Warmmeldung nicht erneut ausgelöst wird, auch wenn die Werte die Bedingungen erfüllen), die Sichtbarkeit der Warmmeldung und die Auslösebedingungen eingeben.

- So geben Sie eine Bedingung für die Auslösung einer Warmmeldung ein:
- Wählen Sie eine Variable oder Frage aus der Liste der Variablen und Fragen aus, die dem Protokollmodell hinzugefügt wurden.
- Auf diese Variable/Frage wird ein Vergleichsoperator angewendet.
- Geben Sie dann den Vergleichswert entsprechend dem Format der Variablen oder Frage ein.

Sie können auch mehrere Bedingungen eingeben, die durch logische UND/ODER-Operatoren miteinander verknüpft sind, um eine Warnmeldung auszulösen.

Warnmeldungen werden ausgelöst, wenn Messwerte empfangen werden, die den Bedingungen entsprechen. Sie werden in der Patientenakte angezeigt.

19.4. Status der Protokollvorlage

Die erstellten Protokollvorlagen erhalten standardmäßig den Status „Entwurf“. Damit sie Patienten zugeordnet werden können, müssen sie von autorisierten Profilen (Administratoren und Ärzten) validiert werden. Protokolldateien, die nicht mehr benötigt werden, können auch archiviert werden.

/ ! \ Nur Protokolle mit dem Status „Validiert“ können zu Pfadvorlagen hinzugefügt werden.

20. Installationsprüfung

Vor dem Start von Maela® konfiguriert der Bereitstellungsmanager alle Behandlungspfade, die von der medizinischen Einrichtung verlangt werden, und schlägt dann vor, einen Patiententest durchzuführen, um die Konfiguration zu überprüfen. Sobald die medizinische Fachkraft mit diesem Testpatienten verschiedene Behandlungspfade getestet hat, kann das Produkt einem echten Patienten zugewiesen werden.

21. Beendigung der Produktnutzung

Sobald der Lizenzvertrag zwischen Ihrer Einrichtung und MN Santé Holding abgelaufen ist, stellt Ihre Einrichtung Ihre Daten innerhalb eines Monats wieder her, um ihren eigenen gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen. Der Zugang zur Plattform wird geschlossen und die erhobenen Daten werden gelöscht.